

**ibw**

Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft



*Vorbildungseffekte der  
Polytechnischen Schule im Hinblick  
auf die Überleitung ihrer Absolventen  
in die Lehrlingsausbildung*

*Ergebnisse der Befragung  
von BerufsschülerInnen:  
Schultypspezifische Analysen und Vergleiche*

*Untersuchung im Auftrag des Bundesministeriums  
für Bildung, Wissenschaft und Kultur*

*Christine Stampfl  
Arthur Schneeberger  
Wolf-Erich Eckstein*

*ibw-Reihe Bildung & Wirtschaft Nr. 26*

*Wien, Juli 2003*

*ISBN 3-902358-13-0*

*Copyright by ibw – Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft*

*Medieninhaber und Herausgeber:*

*ibw – Österreichisches Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft*

*(Geschäftsführer: Mag. Thomas Mayr)*

*A-1050 Wien, Rainergasse 38/2. Stock*

*Tel: (01) 545 16 71-0*

*Fax: (01) 545 16 71-22*

*E-Mail: [info@ibw.at](mailto:info@ibw.at)*

*Homepage: <http://www.ibw.at>*

## INHALT

ZUSAMMENFASSUNG .....	5
1 Informationen über die Erhebung .....	7
2 Vorbildung und Geschlecht der befragten BerufsschülerInnen .....	9
3 PTS-bezogene Auswertungen .....	13
3.1 Fachbereichswahl .....	13
3.2 Fachliche Vorbildungseffekte in der Einschätzung der SchülerInnen.....	16
3.3 Berufsorientierung und Berufsentscheidung .....	17
4 Auswertungen nach Schultypen.....	21
4.1 Sympathiewerte ausgewählter Schultypen.....	21
4.2 Überleitung in den Beruf .....	23
4.2.1 Fragen zur Schule, die vor der Berufsschule besucht wurde .....	23
4.2.2 Vorbereitung auf den Lehrbetrieb .....	25
4.2.3 Vorbereitung auf die Berufsschule .....	28
4.3 Lern- und Ausbildungsmotivation .....	28
4.4 Vorbildungseffekte in fachlicher und allgemeinbildender Hinsicht.....	32
4.4.1 Vorbildungseffekte in fachlichen Gegenständen .....	32
4.4.2 Vorbildungseffekte in allgemeinbildenden Gegenständen.....	32
4.5 Überfachliche Qualifikationen und Persönlichkeitsbildung .....	34
4.6 Die Überleitung in den Beruf im Vergleich der Bundesländer .....	37
TABELLENANHANG: ZUSAMMENFASSENDE VERGLEICHE UND ANALYSEN NACH SCHULTYPEN UND LEHRBERUFEN .....	39
Lehrberuf Bürokauffrau/-mann .....	41
Lehrberuf Elektroinstallationstechnik.....	53
Lehrberuf Schlosser/in .....	65
Lehrberuf Tischlerei .....	77
TABELLENVERZEICHNIS .....	89



## ZUSAMMENFASSUNG

Im Rahmen des Projekts zur Evaluierung der Polytechnischen Schule (PTS) wurde im Schuljahr 2002/2003 bei insgesamt knapp 4.000 SchülerInnen in Berufsschulen (Lehrberufe Bürokauffrau/-mann, Elektroinstallationstechnik, Schlosser/in, Tischlerei) eine Befragung durchgeführt. Im Zentrum der SchülerInnenbefragung standen Fragen der Überleitung in die Lehrlingsausbildung, sowie Vorbildungseffekte in fachlicher und allgemein bildender Hinsicht. Hierbei sollte der Vergleich ehemaliger PTS-SchülerInnen mit SchülerInnen, die direkt aus anderen Schulen in die Lehrlingsausbildung eingestiegen sind, Hinweise auf positive Effekte durch den PTS-Besuch liefern.

Die Ergebnisse zeigen:

- Die SchülerInnen werden im PTS-Fachbereich sehr gut auf Lehrbetrieb und Beruf vorbereitet.
- In allgemeinbildenden Gegenständen und in den überfachlichen Qualifikationen unterscheiden sie sich nicht von den Werten der SchülerInnen mit anderer Vorbildung.

*Bis zu 80 % der PTS-AbgängerInnen besuchen einschlägigen Fachbereich*

Drei Viertel der befragten BerufsschülerInnen erhielten in der PTS eine Berufsgrundbildung, die für den späteren Lehrberuf einschlägig war.

In technischen Berufen stieg dieser Wert auf rund 80 %, bei den Bürokaufleuten besuchten nur 67 % den einschlägigen Fachbereich.

Unterschiedliche Motive und Gründe waren dafür ausschlaggebend, dass die PTS-SchülerInnen einen für den später gewählten Beruf nicht einschlägigen Fachbereich wählten. So sind organisatorische Gründe zu nennen (der gewünschte Fachbereich wurde am Standort nicht angeboten, die Aufnahmekapazität war zu gering), oder die Tatsache, dass die SchülerInnen das PTS-Jahr noch für Berufsorientierung und Berufswahl nutzten und am Ende des Jahres feststellten, dass der besuchte Fachbereich ihnen nicht entsprach und sie daher einen anderen Beruf wählten.

Ein weiterer Grund für die Wahl eines Berufs, der dem in der PTS besuchten Fachbereich nicht entspricht, liegt darin, dass keine entsprechende Lehrstelle gefunden wird.

*Hohe Werte in der Einschätzung der fachlichen Vorbereitung auf den Lehrberuf*

Lehrlinge, die in der PTS bereits eine einschlägige Berufsgrundbildung erhielten, fühlen sich auf den Beruf sehr gut vorbereitet.

Durchschnittlich 80 % der SchülerInnen mit einschlägiger PTS-Vorbildung gaben an, dass sie in der PTS gut auf den Lehrberuf vorbereitet wurden, wobei dieser Wert in Abhängigkeit des gewählten Berufs leicht variiert und zwischen 74 % und 81 % bei den technischen Berufen liegt, bei den Bürokaufleuten aber auf über 84 % ansteigt.

Auch der Vergleich mit SchülerInnen mit anderer Vorbildung unterstreicht den hohen Wert der fachlichen Vorbereitung durch die PTS-Fachbereiche in der Einschätzung der SchülerInnen.

Sehr hoch fällt der Unterschied vor allem im Vergleich zu Lehrlingen auf, die in der PTS einen nicht einschlägigen Fachbereich belegten.

Der Unterschied im PTS-internen Vergleich zeigt sich auch bei der Einschätzung des Einstiegs in den Lehrbetrieb. So gaben etwa in den technischen Berufen 74 % bis 82 % der durch den PTS-Besuch fachlich einschlägig Vorgebildeten an, dass sie den Einstieg als leicht empfanden, während dieser Wert bei den nicht einschlägig vorbereiteten PTS-SchülerInnen bei nur rund 50 % lag.

*PTS leistet wertvollen Beitrag zur beruflichen Orientierung und zum Knüpfen von Kontakten mit Lehrbetrieben*

Die Ergebnisse der durchgeführten Erhebung haben gezeigt, dass – in Abhängigkeit des Berufs – nur 28 % bis 55 % der Lehrlinge bereits vor der PTS eine sichere Berufsentscheidung getroffen haben. Bis zu 70 % der Lehrlinge nutzten demnach das PTS-Jahr noch zur Festigung ihrer Berufswahl oder zur beruflichen Orientierung.

*„Schnupperlehre“ = Weg zur Lehrstelle*

Dabei zeigt sich auch, dass die PTS im Rahmen der berufspraktischen Wochen einen entscheidenden Beitrag leistet, die PTS-SchülerInnen mit Lehrbetrieben zusammen zu bringen. 60 % bis 84 % der Lehrlinge mit einschlägiger PTS-Vorbildung geben an, dass sie während der „Schnupperlehre“ in der PTS Kontakt zum jetzigen Lehrbetrieb geknüpft haben.

## 1 Informationen über die Erhebung

Im April 2002 wurde das *ibw* seitens des BMBWK beauftragt, eine umfassende Evaluierung der in den 90er Jahren reformierten Polytechnischen Schule (PTS) durchzuführen. Im Schuljahr 2002/2003 wurden zu diesem Zweck sowohl Betriebe zu deren Einschätzung der Effekte der durchgeführten PTS-Reform (Lehrberechtigtenbefragung) als auch SchülerInnen selbst befragt.

Die Befragung der SchülerInnen wurde im Berufsschulbereich angesiedelt. Dadurch wurde einer der wesentlichen Zielsetzungen der Evaluierung Rechnung getragen, namentlich einen Vergleich von Lehrlingen, die ein Jahr lang die PTS besuchten, mit jenen Lehrlingen zu ziehen, die direkt aus anderen Schulen in die duale Ausbildung einstiegen. Durch den Vergleich von Lehrlingen mit verschiedener Vorbildung sollte schließlich erhoben werden, ob der einjährige PTS-Besuch und die gezielte Vorbereitung auf den Beruf (Berufsgrundbildung durch den Besuch eines für den späteren Beruf einschlägigen Fachbereichs) den Lehrlingen konkrete Vorteile bringt und welche dies sind.

Bei der Organisation der BerufsschülerInnenbefragung wurden zur Entlastung der LehrerInnen von der Erhebung und zur Erhöhung des Rücklaufs seitens des *ibw* Erhebungsbeauftragte eingesetzt, die die Befragungen in den Berufsschulen durchführten und wesentlich zur effizienten und reibungslosen Abwicklung der Erhebung beitrugen. Die Befragungen wurden während des gesamten Schuljahres durchgeführt, da der in Form von Lehrgängen organisierte Berufsschulunterricht bereits im Herbst startete, und einige Lehrgänge erst gegen Ende des Schuljahres stattfanden. In Klassen, in denen der Unterricht ganzjährig geführt wurde, wurden die Befragungen im März 2003 durchgeführt.

Insgesamt wurden knapp 4.000 SchülerInnen der vier für die Erhebung ausgewählten Lehrberufe Bürokauffrau/-mann, Elektroinstallationstechnik, Schlosser/in und Tischlerei aus allen Bundesländern befragt. Die Stichprobe für die BerufsschülerInnenbefragung wird in der folgenden Tabelle dargestellt, die die Zahl der befragten Lehrlinge der vier Lehrberufe der Gesamtzahl der Lehrlinge des ersten Lehrjahres in diesen Berufen gegenüber stellt.

**Tabelle 1: Stichprobe: Befragte nach Lehrberufen**

<i>Lehrberuf</i>	<i>Anzahl der Befragten</i>	<i>Lehrlinge im 1. Lehrjahr (gesamt)*</i>
Bürokauffrau/-mann	986	1.949
Elektroinstallationstechnik	1.127	1.507
Schlosser/in	873	1.188**
Tischlerei	997	1.561
<i>Summe</i>	<i>3.983</i>	<i>6.205</i>

\* Zahlen aus der Lehrlingsstatistik der Wirtschaftskammer Österreich, Stand 31.12.2002 (Einfachlehren)

\*\* Zahlen inkludieren neben dem Lehrberuf Schlosser auch die Lehrlinge der Berufe Bau-, Stahlbau-, Maschinen-, Betriebs-, Blech- und Hüttenwerkschlosser

Über die regionale Verteilung der befragten BerufsschülerInnen gibt Tabelle 2 Aufschluss. Insgesamt wurden 170 Berufsschulklassen befragt, wobei sich die Anzahl der pro Bundesland befragten Klassen nach deren Größe richtete.

**Tabelle 2: Befragte nach Bundesländern**

<i>Bundesland</i>	<i>Anzahl der Befragten</i>
Burgenland	166
Kärnten	364
Niederösterreich	581
Oberösterreich	623
Salzburg	412
Steiermark	553
Tirol	518
Vorarlberg	316
Wien	450
<i>Gesamt</i>	<i>3.983</i>

Quelle: ibw-Befragung

## 2 Vorbildung und Geschlecht der befragten BerufsschülerInnen

Eine der wesentlichen Zielsetzungen der durchgeführten Erhebung im Berufsschulbereich ist es, jene Lehrlinge, die vor Antritt ihrer Berufsausbildung die Polytechnische Schule besucht hatten, mit jenen zu vergleichen, die direkt aus anderen Schulen in die Lehrlingsausbildung eintraten, um anhand des Vergleichs jene (möglichen) Vorteile zu ermitteln, die ein Teil der BerufsschülerInnen bzw. Lehrlinge aufgrund der spezifischen einjährigen fachlichen Vorbereitung in der PTS gegenüber ihren MitschülerInnen haben. Die folgenden beiden Tabellen zeigen, welche Vorbildung Lehrlinge bzw. BerufsschülerInnen der vier für die Untersuchung ausgewählten Lehrberufe haben.

**Tabelle 3: Lehrberuf Bürokauffrau/-mann  
Vorbildung der befragten BerufsschülerInnen**

<i>Vor der Lehre besuchte Schule</i>	<i>Anzahl der Befragten</i>	
	<i>absolut</i>	<i>%</i>
PTS	312	31,6
AHS	163	16,5
HAK	146	14,8
HASCH	70	7,1
Hauptschule	56	5,7
HBLA/HLW	53	5,4
wirtsch. Fachschule	42	4,3
Andere Schulen	144	14,6
<i>Gesamt</i>	986	100,0

Quelle: ibw-Befragung

Bei den Lehrlingen des Berufs Bürokauffrau/-mann hat nur ein knappes Drittel im Jahr zuvor die PTS besucht. Ein weiteres knappes Drittel hat im vorherigen Jahr eine höhere Schule besucht, wobei die AHS mit 16,5 % an der zweiten Stelle bei den zuvor besuchten Schulen rangiert. Während weitere fast 15 % im Jahr vor der Lehre eine Handelsakademie besuchten, besuchten nur 7,1 % eine Handelsschule. Direkt von der Hauptschule in die Lehrlingsausbildung sind nur knapp 6 % der befragten Lehrlinge des Berufs Bürokauffrau/-mann übergetreten.

Anders stellt sich die Situation in den Lehrberufen mit technischer Ausrichtung dar. Hier betrug der Anteil der Lehrlinge, die im Jahr vor Beginn der Lehre die PTS besuchten, jeweils ca. 50 %, wobei die Schlosser-Lehrlinge mit 47,3 % leicht unter diesem Wert lagen und die Elektroinstallations-Lehrlinge mit rund 55 % leicht darüber. Jeweils an der zweiten Stelle der zuvor besuchten Schulen liegt die Hauptschule, wobei es bei den Schlosser- und Tischlerei-Lehrlingen immerhin je über ein Fünftel der Befragten sind, die direkt aus der Hauptschule in die Lehre eingetreten sind. 10 % der Lehrlinge des Berufs Elektroinstallationstechnik sind direkt aus der HTL in die duale Ausbildung eingestiegen, bei den Schlosser-Lehrlingen noch knapp 8 %, bei den Tischlerei-Lehrlingen nur mehr rund 5 %.

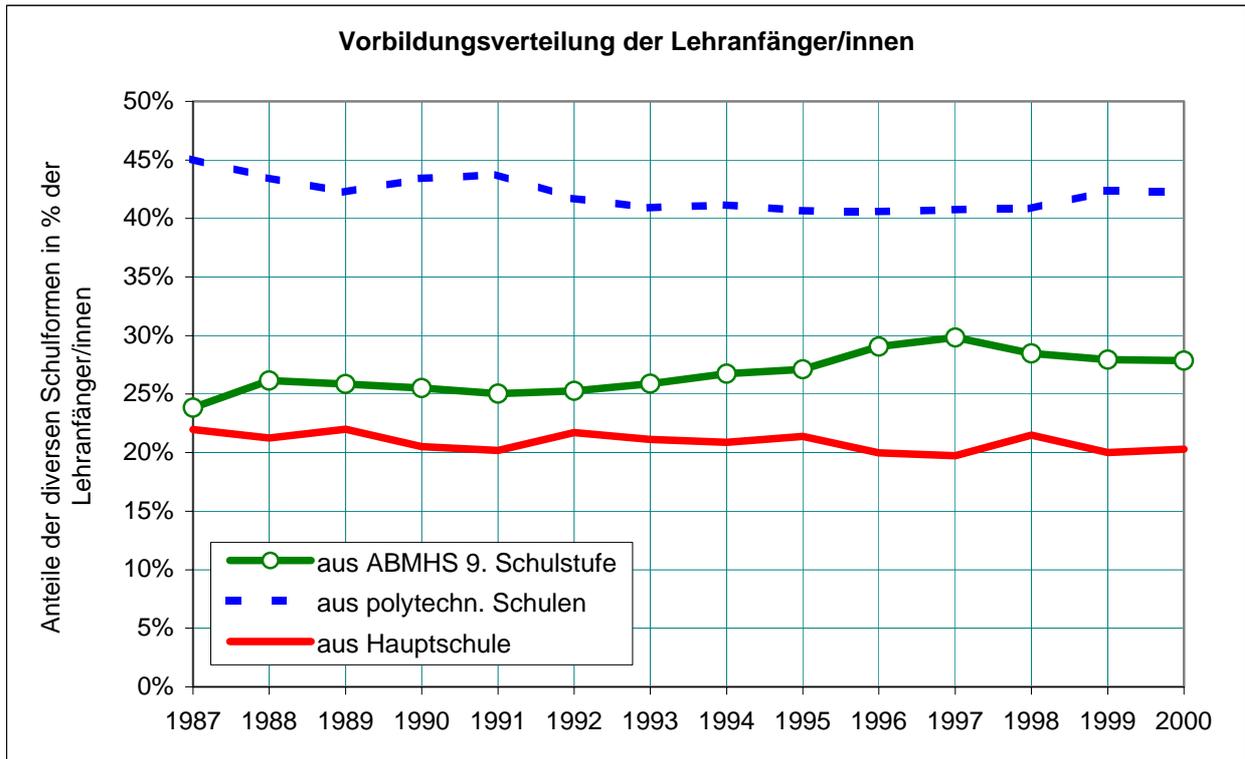
**Tabelle 4: Technische Lehrberufe  
Vorbildung der befragten BerufsschülerInnen**

Vor der Lehre besuchte Schule	Lehrberuf					
	Elektroinst.		Schlosser/in		Tischlerei	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%
PTS	617	54,7	413	47,3	516	51,8
Hauptschule	164	14,6	195	22,3	238	23,9
HTL	115	10,2	69	7,9	49	4,9
techn.-gew. BMS	38	3,4	23	2,6	23	2,3
AHS	49	4,3	42	4,8	34	3,4
landw. FS	47	4,2	64	7,3	55	5,5
Andere Schulen	97	8,6	67	7,7	82	8,2
<b>Gesamt</b>	<b>1.127</b>	<b>100,0</b>	<b>873</b>	<b>100,0</b>	<b>997</b>	<b>100,0</b>

Quelle: ibw-Befragung

Damit zeigt sich, dass die technischen Lehrberufe hinsichtlich der Verteilung nach Vorbildung annähernd gleich gelagert sind und sich vom Lehrberuf der Bürokaufleute stärker unterscheiden. Die nachstehende Grafik, die die langjährige durchschnittliche Vorbildungsverteilung *aller* LehranfängerInnen in Österreich darstellt, unterstreicht ebenfalls, dass die Bürokaufleute von den Durchschnittswerten bei der Vorbildungsverteilung stärker abweichen als die Lehrlinge der technischen Berufe.

**GRAFIK 1**



Quelle: Berechnungen Kurt Schmid, ibw

Erhebliche Unterschiede bei den befragten Lehrlingen der vier Berufe sind auch durch deren Geschlecht gegeben. So ist der Beruf Bürokauffrau/-mann ein überwiegend weiblicher Beruf, weist aber dennoch einen über 20 %igen Anteil männlicher Lehrlinge auf. Die drei technisch ausgerichteten Berufe sind im Gegensatz dazu fast ausschließlich reine Männerberufe. Lediglich bei den Tischlerei-Lehrlingen gibt es einen nennenswerten Frauenanteil von über 4 %.

**Tabelle 5: Geschlecht der Befragten nach Lehrberufen (%)**

Lehrberuf	Geschlecht	
	weiblich	männlich
Bürokauffrau/-mann	79,2	20,7
Elektroinstallationstechnik	1,4	98,4
Schlosser/in	1,1	98,4
Tischlerei	4,2	95,7

Quelle: ibw-Befragung



### **3 PTS-bezogene Auswertungen**

Der zweite Teil des Fragebogens richtete sich nur an SchülerInnen, die vor Einstieg in die Lehrlingsausbildung die PTS besuchten. In zweiten Teil stand zum einen die wichtige Frage der Fachbereichswahl im Vordergrund. In diesem Zusammenhang wurde auch der Frage nachgegangen, welche Gründe auf Seiten der SchülerInnen für eine nicht dem gewählten Fachbereich entsprechende Berufswahl ausschlaggebend sind. Zum anderen wurden SchülerInnen, die in der PTS einen einschlägigen Fachbereich besuchten, direkt nach ihrer eigenen Einschätzung und Beurteilung der fachlichen Vorbereitung auf den Beruf gefragt.

#### **3.1 Fachbereichswahl**

Im Zuge der Reform der PTS Ende der 90er Jahre wurden erstmalig Fachbereiche eingeführt, die den PTS-SchülerInnen und späteren Lehrlingen eine solide Berufsgrundbildung vermitteln und sie möglichst optimal auf den Einstieg in den späteren Lehrberuf vorbereiten sollen. Die SchülerInnen sollten daher im Idealfall bereits zu Beginn der PTS wissen, welchen Beruf sie später ergreifen wollen, damit sie in der PTS jenen Fachbereich wählen und während des Schuljahres besuchen, der sie für diesen Beruf vorbereitet bzw. facheinschlägig ist. Die Frage der einschlägigen Fachbereichswahl ist daher im Zuge einer Evaluierung der PTS von zentralem Interesse.

Im Durchschnitt aller befragten Lehrlinge, die vor Beginn der Lehrlingsausbildung die PTS besuchten, wählten *ca. drei Viertel einen einschlägigen Fachbereich*. Waren es bei den Bürokaufleuten nur rund 68 %, die den Fachbereich Handel/Büro belegten, hatten bei den Lehrlingen der Berufe Schlosser/in und Tischlerei jeweils rund 80 % mit PTS-Vorbildung auch die einschlägigen Fachbereiche „Metall“ oder „Metall/Elektro“ (gemischter Fachbereich) bzw. „Holz“ oder „Holz/Bau“ besucht. Bei den Elektroinstallations-Lehrlingen mit PTS-Vorbildung sind es über 73 %, die im PTS-Jahr eine Berufsgrundbildung erhielten.

**Tabelle 6: Entsprechung von Fachbereich und Lehrberuf**

<i>Lehrberuf</i>	<i>Einschlägige Fachbereiche</i>	<i>Einschlägige Fachbereichswahl</i>
Bürokauffrau/-mann	Handel/Büro	67,9 %
Elektroinstallationstechnik	Elektro Metall/Elektro	73,4 %
Schlosser/in	Metall Metall/Elektro	78,0 %
Tischlerei	Holz Holz/Bau	79,5 %
<i>Durchschnitt</i>		75,2 %

Quelle: ibw-Befragung

Eine Auswertung der Frage 15 des Fragebogens gibt Hinweise darauf, welche Gründe bei den Jugendlichen dafür ausschlaggebend sind, einen Fachbereich zu wählen, der für den später gewählten Lehrberuf nicht einschlägig ist. Die Lehrlinge wurden gefragt, welchen anderen Fachbereich sie lieber besucht hätten und aus welchem Grund sie diesen Wunsch-Fachbereich nicht gewählt haben.

**Tabelle 7: Anteil der Befragten mit PTS-Vorbildung, die eine andere Fachbereichswahl vorgezogen hätten**

<i>Lehrberuf</i>	<i>%</i>
Bürokauffrau/-mann (n = 312)	15,4
Elektroinstallationstechnik (n = 617)	13,8
Schlosser/in (n = 413)	15,0
Tischlerei (n = 508)	13,4

Quelle: ibw-Befragung

Jeweils ca. 13 % bis 15 % der Befragten mit PTS-Vorbildung in allen vier Lehrberufen geben an, dass sie (im Nachhinein betrachtet) lieber einen anderen Fachbereich besucht hätten. Die Analyse der angeführten Antworten auf den zweiten Teil der Frage 15 („Aus welchem Grund haben Sie diesen Wunsch-Fachbereich nicht besucht?“), bringt Aufschluss über mögliche *Gründe einer nicht einschlägigen Fachbereichswahl*. So ist auf jeden Fall davon auszugehen, dass das *Jahr in der PTS* manchen SchülerInnen, die sich bei Beginn der PTS noch nicht für einen Beruf

entschieden haben, zur *beruflichen Orientierung dient*. Diese SchülerInnen besuchen unter Umständen ein Jahr lang einen Fachbereich, stellen aber am Ende fest, dass Sie einen Beruf, der dem gewählten Fachbereich entspricht, entweder aus mangelndem Interesse oder aus einem anderen Grund nicht ergreifen wollen. Diesen SchülerInnen wird folglich in der PTS keine fachliche Grundbildung für ihren späteren Beruf vermittelt. In diesen Fällen leistet die PTS jedoch einen wertvollen Beitrag zu *Berufsorientierung und Berufswahl*, was in der Folge zu einer höheren Zufriedenheit mit dem gewählten Beruf führen kann.

Ein weiterer Anteil der Befragten mit PTS-Vorbildung konnte *aus organisatorischen Gründen keinen einschlägigen Fachbereich* wählen. So war es einem Teil der SchülerInnen nicht möglich, den Wunsch- bzw. einschlägigen Fachbereich zu wählen, weil dieser entweder überhaupt nicht am Standort angeboten wurde oder aber es keine freien Plätze in den entsprechenden Klassen mehr gab.

Schließlich sollte in Zeiten, in denen ein Eindringen der Frauen in technische Berufe gefordert und gefördert wird, erwähnt werden, dass vier Mädchen, die den Beruf Bürokauffrau lernen und in der PTS auch den einschlägigen Fachbereich „Handel/ Büro“ belegten, angaben, sie hätten lieber einen anderen Fachbereich gewählt (Metall, Elektro und Holz). Warum sie diesen nicht gewählt haben, begründeten sie so:

- „Da ich als Mädchen nicht viel Chancen im Beruf Tischler gesehen habe. Jetzt denke ich anders.“
- „Weil ich das einzige Mädchen gewesen wäre.“
- „Wollte nicht das einzige Mädchen sein.“
- „Weil mein Traumberuf Mechanikerin ist.“<sup>1</sup>

Weitere Hinweise auf die Gründe einer nicht dem in der PTS gewählten Fachbereich entsprechende Berufswahl gibt die Auswertung der letzten Frage im Fragebogen. Hier wurden jene *SchülerInnen, die keinen einschlägigen Fachbereich besucht*

---

<sup>1</sup> Dieses Mädchen hat die Frage offenbar falsch verstanden. Ihre Aussage zeigt dennoch, dass auch für sie ein technischer Beruf, nämlich Mechanikerin, ihr Traumberuf ist, sie sich aber aus bestimmten Gründen doch entschieden hat, den Beruf Bürokauffrau zu erlernen.

haben, schließlich noch genauer zu ihren Gründen befragt. Eine Übersicht über die Zustimmung zu den vorgegebenen Antwortkategorien gibt nachfolgende Tabelle.

**Tabelle 8: Gründe für die Wahl eines Lehrberufs, der nicht dem Fachbereich entspricht (nach Lehrberufen, Antworten „JA“ in %)**

	Lehrberuf			
	Bürokauf. (n = 87)	Elektroinst. (n = 152)	Schlossler/in (n = 85)	Tischlerei (n = 103)
Schlechte Berufsaussichten	18,4	24,3	20,0	30,1
Keine Lehrstelle im Fachbereich gefunden	28,7	31,6	37,6	44,7
Fachbereichsunterricht hat nicht interessiert	33,3	26,3	29,4	32,0
Keine Eignung für Lehrberuf des Fachbereichs	32,2	16,4	24,7	21,4
Kein Interesse an Lehrberuf des Fachbereichs	27,6	22,4	23,5	28,2

Quelle: ibw-Befragung

### 3.2 Fachliche Vorbildungseffekte in der Einschätzung der SchülerInnen

Wie schätzen die SchülerInnen, die einen einschlägigen Fachbereich besucht haben, die fachliche Vorbereitung auf die Arbeit im Lehrbetrieb und auf die Berufsschule selbst ein?

Durchschnittliche 80 % (Antworten „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“), geben an, dass sie sich durch den Besuch des Fachbereichs *gut auf den Lehrbetrieb vorbereitet* fühlen, wobei dieser Wert in Abhängigkeit des Lehrberufs variiert. Beim Beruf Bürokauffrau/-mann ist die Zustimmung am höchsten (84,4 %), bei den technischen Berufen schwankt die Zustimmung zwischen 74 % und 81 %. Die Vorbereitung auf den Lehrbetrieb wird damit besser eingeschätzt als die Vorbereitung auf die Berufsschule. Hier liegen die entsprechenden Werte bei 76 % für die Bürokaufleute und zwischen 62 % und 66 % für die technischen Berufe. Die Zustimmung, im Fachbereichsunterricht den Lehrberuf gut kennen gelernt zu haben,

liegt bei 76 % für den Beruf Tischlerei, 72 % für den Beruf Bürokauffrau/-mann und 68 % bzw. 69 % für die Berufe Elektroinstallationstechnik und Schlosser/in.

Wie oft die SchülerInnen in ihrer eigenen Einschätzung von einzelnen in der PTS unterrichteten Fachgegenständen in Berufsschule und Lehrbetrieb profitieren, zeigen die Auswertungen zu Frage 22 im Tabellenanhang (Tabellen 27, 45, 63 und 81). Gerade in den technischen Berufen – so kann zusammenfassend festgehalten werden – *profitieren die Lehrlinge im Betrieb sehr häufig vom praktischen Fachunterricht in der PTS* (Werkstätte Elektro, Holz oder Metall).

### 3.3 Berufsorientierung und Berufsentscheidung

Welchen Beitrag leistet die PTS zur Berufsorientierung ihrer SchülerInnen? Dies war eine weitere Frage, die im Rahmen der vorgenommenen Erhebung genauer untersucht werden sollte. Eine Fragenkomplex zu diesem Thema befindet sich im zweiten Teil des Fragebogens, der sich mit der Frage „Wann haben Sie sich für den Lehrberuf entschieden?“ ebenfalls ausschließlich an PTS-SchülerInnen richtete.

**Tabelle 9: Wann haben Sie sich für den Lehrberuf entschieden?  
(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %)**

	Lehrberuf			
	Bürokauf. (n = 312)	Elektroinst. (n = 617)	Schlosser/in (n = 413)	Tischlerei (n = 508)
Berufsentscheidung vor der PTS	30,8	46,0	27,6	55,1
Entscheidung während <i>Berufsorientierungsphase in der PTS</i>	24,0	23,5	26,2	15,4
Entscheidung während „ <i>Schnupperlehre</i> “ in der PTS	29,2	33,4	37,5	24,8
Entscheidung während <i>PTS-Fachbereichsunterricht</i>	12,5	11,3	10,7	8,9
Berufsentscheidung nach der PTS	15,4	9,9	14,3	10,2
<i>Keine sichere Berufsentscheidung vor Eintritt in die PTS getroffen</i>	69,2	54,0	72,4	44,9

Quelle: ibw-Befragung

Die Werte in oben stehender Tabelle zeigen in der ersten Zeile jenen Anteil der PTS-SchülerInnen, die mit hoher Sicherheit (Angabe „trifft voll und ganz zu“) ihre Berufsentscheidung bereits vor Eintritt in die PTS getroffen haben. Es zeigt sich, dass es hier in den einzelnen Berufen starke Unterschiede gibt. Der Anteil der „fest Entschlossenen“ liegt zwischen 28 % bzw. 31 % bei den Schlosser- bzw. Büro-Lehrlingen und steigt auf 46 % bzw. 55 % bei den Elektroinstallationstechnik- bzw. Tischlerei-Lehrlingen. Das bedeutet, dass – je nach Lehrberuf – immerhin 45 % bis 72 % der Jugendlichen vor Eintritt in die PTS noch keine sichere Berufswahl getroffen haben und dementsprechend *der PTS bei der beruflichen Orientierung und Entscheidungsfindung ihrer SchülerInnen eine gewichtige Rolle* zukommt. Die Prozentsätze in obiger Tabelle geben einen Hinweis darauf, in welchen Phasen in der PTS – Orientierungsphase, „Schnupperlehren“, Fachbereichsunterricht – die SchülerInnen zu ihrer Berufsentscheidung kommen.<sup>2</sup> Gerade die Praxisphasen in Betrieben, aber auch die in der PTS eingangs angebotene Berufsorientierungsphase dürften demnach bei der Entscheidung für den einen oder anderen Beruf helfen.

Mit Fragen zu Berufsorientierung und Berufswahl beschäftigte sich auch eine Frage im ersten Fragebogenteil (Frage 2). Die Ergebnisse zu dieser Frage sind im Vergleich der Schultypen im Anhang in jeweils zwei Tabellen pro Lehrberuf dargestellt. Eine der Fragen richtete sich jedoch nur an BerufsschülerInnen mit PTS-Vorbildung, nämlich ob der Kontakt zum Lehrbetrieb bereits während der „Schnupperlehre“ in der PTS geknüpft wurde.

**Tabelle 10: „Ich habe bereits während der „Schnupperlehre“ in der PTS Kontakte zu meinem jetzigen Lehrbetrieb geknüpft.“ (Angaben „JA“ in %\*)**

	Bürokauf.	Elektroinst.	Schlosser/in	Tischlerei
PTS mit einschl. Fachbereich	61,3	83,9	78,3	79,7
PTS nicht einschl. Fachbereich	39,0	62,2	56,0	49,1
<i>Gesamt</i>	54,2	78,1	73,4	73,1

Quelle: ibw-Befragung; n pro Schultyp siehe Tabellen 25, 43, 61 und 79

<sup>2</sup> Die Summe der Werte in Tabelle 10 ergeben mehr als 100 %, da sich Orientierungsphase, „Schnupperlehren“ und Fachbereichsunterricht zum Teil überschneiden und zudem bei dieser Frage Mehrfachangaben möglich waren.

Die Prozentsätze in Tabelle 10 belegen, dass ein sehr hoher Anteil der PTS-SchülerInnen während der in der PTS absolvierten Praxiswochen in Betrieben Kontakte zu den späteren Arbeitgebern knüpfen, wobei dieser Anteil bei den PTS-SchülerInnen, die einen für ihren späteren Beruf einschlägigen Fachbereich besuchen, wesentlich höher ist als bei den PTS-SchülerInnen, die einen anderen, nicht einschlägigen Fachbereich besuchen. Damit leistet die PTS einen wesentlichen Beitrag zur Verfestigung der Berufswahl, und führt darüber hinaus die SchülerInnen mit ihren künftigen ArbeitnehmerInnen zusammen. In diesem Aspekt können *Vorteile in der Überleitung in den Beruf* gesehen werden, da die Lehrlinge bereits vor der eigentlichen Aufnahme ihrer Arbeitstätigkeit im Betrieb dort einiges kennen.



## 4 Auswertungen nach Schultypen

Mit der Entscheidung, die Erhebung zur Evaluierung der PTS in Berufsschulen durchzuführen, war die Absicht verbunden, Lehrlinge bzw. BerufsschülerInnen zu erfassen, die eine unterschiedliche Vorbildung aufweisen. Erst durch den Vergleich der ehemaligen PTS-SchülerInnen mit den SchülerInnen aus anderen Schultypen lässt sich schließlich feststellen, ob die PTS-SchülerInnen, vor allem jene, denen durch die passende Fachbereichswahl bereits eine Berufsgrundbildung vermittelt wurde, spezifische Vorteile in der Lehrlingsausbildung haben und welche dies sind. Zur Klärung dieser Fragen sollen die vorgenommenen Schultypen-spezifischen Auswertungen beitragen. In den Tabellen des folgenden Abschnitts wird bei den *SchülerInnen mit PTS-Vorbildung* stets zwischen jenen, die einen einschlägigen Fachbereich besuchten („**PTS einschlägig**“) und jenen, die einen anderen, also für den späteren Beruf nicht einschlägigen Fachbereich („**PTS nicht einschlägig**“) unterschieden.

### 4.1 Sympathiewerte ausgewählter Schultypen

Als Einstieg in weitere Schultypen-spezifische Analysen soll zunächst eine Teilauswertung aus Frage 1 dargestellt werden, welche mit der Aussage „Ich bin gern in die vorige Schule gegangen.“ die der zuletzt besuchten Schule entgegen gebrachten Sympathiewerte erhob. Tabelle 11 zeigt, in welche der Schulen, die im Jahr vor der Lehrlingsausbildung besucht wurden, die BerufsschülerInnen sehr gerne („trifft voll und ganz zu“) gingen.

Bei den Lehrlingen des Berufs Bürokauffrau/-mann zeigt sich dabei, dass jene, die die PTS besuchten und auch den Fachbereich Handel/Büro belegten, ihrer ehemaligen Schule die höchsten Sympathiewerte im Vergleich mit anderen zuvor besuchten Schulen entgegen bringen. Auch jene Lehrlinge, die zwar in die PTS gingen aber dort keinen einschlägigen Fachbereich besuchten, sind sehr gern in diese Schule gegangen. Klar abgeschlagen sind im Vergleich dazu andere Schulen, die ebenfalls eine kaufmännische Bildung vermitteln, wie Handelsakademie, Handelsschule und die höheren Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe.

**Tabelle 11: „Ich bin gern in die vorige Schule gegangen.“  
(Lehrberuf Bürokauffrau/-mann,  
Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>%</i>
PTS einschlägig	50,5
PTS nicht einschlägig	46,0
Hauptschule	30,4
HAK	15,8
HASCH	22,9
HBLA/HLW	18,9

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

Nicht ganz so hohe aber dennoch sehr gute Sympathiewerte werden der PTS von Lehrlingen technischer Berufe bescheinigt. Hier sind es zwischen 30 % und 40 % der Befragten, die angeben, sehr gern in die PTS gegangen zu sein. Auch Lehrlinge des Berufs Tischlerei haben im Vergleich aller Schultypen am liebsten die PTS mit einschlägigem Fachbereich besucht. Vor allem bei den Lehrlingen der Berufe Elektroinstallationstechnik und Schlosser/in fällt auf, dass sie sich in den landwirtschaftlichen Fachschulen offensichtlich sehr wohl fühlten.

Einzig die Schlosser-Lehrlinge heben sich von den anderen Berufe ab, da – wie die Werte in Tabelle 12 zeigen – ehemalige PTS-SchülerInnen ohne einschlägigen Fachbereich lieber in die Schule gingen als jene, die den Fachbereich Metall belegten.

**Tabelle 12: „Ich bin gern in die vorige Schule gegangen.“  
(Technische Lehrberufe, Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Lehrberuf</i>		
	<i>Elektroinst.</i>	<i>Schlosser/in</i>	<i>Tischlerei</i>
PTS einschlägig	37,1	29,5	38,9
PTS nicht einschlägig	37,2	37,4	29,5
Hauptschule	24,4	31,8	26,5
HTL	15,7	23,2	16,3

techn.-gew. FS	13,2	17,4	21,7
landwirtsch. FS	46,8	43,8	34,5

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabellen 43, 61 und 79

## 4.2 Überleitung in den Beruf

Aspekte der Überleitung in die duale Ausbildung können anhand von drei Fragen im Fragebogen genauer analysiert werden. Es handelt sich um Frage 1, die sich mit der Schule, die vor der Berufsschule besucht wurde, beschäftigt, Frage 4, die sich auf Fragen zum Unterricht in der Berufsschule konzentriert, und Frage 9, die Aussagen zur Vorbereitung der SchülerInnen auf den Lehrbetrieb enthält. Die detaillierten Auswertungen nach Lehrberufen und Schultypen sind im Tabellenanhang enthalten. An dieser Stelle werden einige interessante Aspekte zur Überleitung in den Beruf heraus gegriffen und gesondert dargestellt.

### 4.2.1 Fragen zur Schule, die vor der Berufsschule besucht wurde

In Frage 1 waren die Befragten dazu aufgefordert, ihre Einschätzung zur Aussage abzugeben: „Ich habe in der vorigen Schule viel gelernt, was ich jetzt in meinem Beruf brauchen kann.“ Durch die nach Schultypen differenzierte Auswertung der Frage ergibt sich ein klarer Hinweis darauf, welche der zuvor besuchten Schulen die Lehrlinge in ihrer eigenen Einschätzung gut auf die jetzige Berufsausbildung vorbereiteten. Die Ergebnisse zu dieser Frage sind in den folgenden beiden Tabellen dargestellt. Aufgrund der unterschiedlichen Vorbildungsstrukturen wird zwischen dem Büroberuf und den technischen Berufen unterschieden.

**Tabelle 13: „Ich habe in der vorigen Schule viel gelernt, was ich jetzt in meinem Beruf brauchen kann.“  
(Lehrberuf Bürokauffrau/-mann, Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

Schultyp	%
PTS einschlägig	40,6
PTS nicht einschlägig	16,0
Hauptschule	8,9
HAK	48,6

HASCH	38,6
HBLA/HLW	34,0

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

Die Prozentsätze in Tabelle 13 zeigen, dass sich nur HAK-AbbrecherInnen noch besser auf den Beruf vorbereitet fühlen als jene SchülerInnen, die in der PTS den Fachbereich Handel/Büro besuchten. Sehr eindeutig als Vorteil erweist sich der einschlägige Fachbereichsbesuch im Vergleich zu den SchülerInnen, die in der PTS einen anderen Fachbereich gewählt haben (16 % im Gegensatz zu 41 % mit einschlägiger Fachbereichswahl). Auch andere Schulen, die eine kaufmännische Berufsbildung vermitteln, wie die Handelsschule und die höheren Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe, reichen in ihren Werten nicht an die Werte der PTS mit einschlägigem Fachbereich heran.

Auch in den technischen Lehrberufen zeigt sich, dass die im einschlägigen Fachbereich vermittelte Berufsgrundbildung den SchülerInnen im Beruf eindeutige Vorteile im Vergleich zu jenen SchülerInnen bringt, die einen nicht einschlägigen Fachbereich belegten. Lehrlinge des *Berufs Elektroinstallationstechnik*, die in der PTS den Fachbereich „Elektro“ besucht haben, geben zu über 42 % an, viel für ihren jetzigen Beruf gelernt zu haben. Viel an fachlichem Vorwissen bringen auch die HTL-Dropouts mit, die in einen Lehrberuf einsteigen, sowie jene Lehrlinge, die vor dem Einstieg in die duale Ausbildung eine technisch-gewerbliche Fachschule besuchten. In den *Lehrberufen Schlosser/in und Tischlerei* fühlen sich auch jene Lehrlinge gut auf den Beruf vorbereitet, die zuvor eine landwirtschaftliche Fachschule besucht haben. Dies ist nicht weiter erstaunlich, da ja an den ein- bis vierjährigen landwirtschaftlichen Schulen Schlosser- und Tischler-Werkstätten eingerichtet sind, in denen den SchülerInnen ebenfalls eine fachliche Grundbildung in diesen Berufen vermittelt wird.

**Tabelle 14: „Ich habe in der vorigen Schule viel gelernt, was ich jetzt in meinem Beruf brauchen kann.“  
(Technische Lehrberufe, Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Lehrberuf</i>
-----------------	------------------

	<i>Elektroinst.</i>	<i>Schlosser/in</i>	<i>Tischlerei</i>
PTS einschlägig	42,2	28,9	31,7
PTS nicht einschlägig	12,2	15,4	8,9
Hauptschule	15,9	8,7	15,1
HTL	45,2	46,4	49,0
techn.-gew. FS	42,1	43,5	39,1
landwirtsch. FS	21,3	37,5	36,1

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabellen 43, 61 und 79

#### 4.2.2 Vorbereitung auf den Lehrbetrieb

Genauer analysiert wurde die Frage der Vorbereitung auf die Arbeit im Lehrbetrieb noch mit Frage 9, in der den Befragten mehrere Aussagen für eine Einstufung nach den Kategorien JA/NEIN vorgelegt wurden. Während bei Frage 1 eine vierstufige Skalierung vorgegeben war, sind die Angaben bei Frage 9 durch die vorgegebene Entscheidung zwischen JA oder NEIN etwas prägnanter und aussagekräftiger. Die Ergebnisse der folgenden beiden Aussagen werden in diesem Abschnitt in Tabellenform dargestellt:

- „Für mich war es leicht, in die Arbeit im Lehrbetrieb einzusteigen, weil ich schon einiges gekannt habe.“
- „In der vorigen Schule wurde ich gut auf meine jetzige Tätigkeit im Lehrbetrieb vorbereitet.“

Hinweise auf die aufgrund der facheinschlägigen Berufsvorbereitung bessere Überleitung in den Beruf geben die von den SchülerInnen getätigten Angaben zum Einstieg in den Beruf. Mehr als die Hälfte der BerufsschülerInnen mit PTS-Vorbildung und einschlägiger Fachbereichswahl im Lehrberuf Bürokauffrau/-mann gaben an, dass sie einen leichten Berufseinstieg hatten. Bei den SchülerInnen, die keinen einschlägigen PTS-Fachbereich besucht hatten, gaben rund 40 % an, dass der Einstieg in den Beruf für sie leicht war. Einen eindeutigen Vorteil bringen auch die SchülerInnen mit, die zuvor eine höhere kaufmännische bzw. wirtschaftlich orientierte Schule besucht hatten. In dieser Gruppe berichteten über 60 % von einem leichten Berufseinstieg. Die genauen Werte sind in der nachstehenden Tabelle gegeben.

**Tabelle 15: Vorbereitung auf die Tätigkeit im Lehrbetrieb  
(Lehrberuf Bürokauffrau/-mann, Angaben „JA“ in %\*)**

	leichter Berufseinstieg	gute Vorbereitung durch vorige Schule
PTS einschlägig	54,2	64,2
PTS nicht einschlägig	41,0	25,0
Hauptschule	39,3	10,7
HAK	62,3	50,7
HASCH	52,9	45,7
HBLA/HLW	60,4	37,7

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

Bei der Frage der Qualität der Vorbereitung durch die vorige Schule nimmt die PTS mit einschlägiger Fachbereichswahl den ersten Rang ein. Über 60 % der Lehrlinge dieser Vorbildungskategorie fühlen sich durch den Besuch des einschlägigen Fachbereichs gut auf ihre Tätigkeit im Lehrbetrieb vorbereitet. Beachtlich ist dabei die Differenz zu den SchülerInnen, die in der PTS nicht in einem einschlägigen Fachbereich waren. Nur ein Viertel dieser Gruppe gibt an, gut auf den Lehrbetrieb vorbereitet worden zu sein. Auch SchülerInnen, die zuvor eine Handelsakademie besucht haben, beurteilten die Vorbereitung durch diese Schule in der Gesamtheit weniger positiv als die PTS-SchülerInnen mit einschlägiger Fachbereichswahl. Dieses Ergebnis zeigt, dass in der Einschätzung der befragten Lehrlinge des Berufs Bürokauffrau/-mann die Wahl des einschlägigen Fachbereichs „Handel/Büro“ im Rahmen des einjährigen Besuchs einer PTS am besten auf den späteren Beruf vorbereitet.

Auch in den technischen Lehrberufen bestätigen die Ergebnisse zur Frage der Vorbereitung auf den Lehrbetrieb, dass Lehrlinge mit einschlägiger Fachbereichswahl in der PTS in der eigenen Einschätzung sehr gut auf den Beruf vorbereitet werden. Der Unterschied zu den PTS-SchülerInnen, die während des PTS-Jahres nicht in einem einschlägigen Fachbereich waren, ist bei allen drei Berufen signifikant.

Die befragten Lehrlinge des Berufs Elektroinstallationstechnik fühlen sich im Vergleich aller Schultypen – ebenso wie die Bürokauffleute – durch den Fachbereich

„Elektro“ in der PTS am besten auf den Beruf vorbereitet. In den Berufen Schlosser/in und Tischlerei stufen 67 % bzw. 69 % die Vorbereitung im einschlägigen Fachbereich als gut ein. Auch die landwirtschaftlichen Fachschulen bereiten – wie die Zahlen in der folgenden Tabelle belegen – gut auf diese beiden Berufe vor.

**Tabelle 16: „In der vorigen Schule wurde ich gut auf meine jetzige Tätigkeit im Lehrbetrieb vorbereitet.“  
(Technische Lehrberufe, Angaben „JA“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Lehrberuf</i>		
	<i>Elektroinst.</i>	<i>Schlosser/in</i>	<i>Tischlerei</i>
PTS einschlägig	60,7	67,1	68,8
PTS nicht einschlägig	23,2	27,5	16,1
Hauptschule	9,8	16,9	21,0
HTL	45,2	55,1	57,1
techn.-gew. FS	52,6	56,5	87,0
landwirtsch. FS	25,5	78,1	63,6

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabellen 43, 61 und 79

Den Lehrlingen in den technischen Berufen fiel der Einstieg in Beruf und Betrieb im Vergleich zu den Bürokaufleuten leichter. Die Ergebnisse unten stehender Tabelle zeigen zudem ganz eindeutig, dass über alle Berufe hinweg den PTS-SchülerInnen mit einschlägigem Fachbereich der Einstieg wesentlich leichter fiel als jenen, die einen anderen Fachbereich besuchten. Einem knappen Viertel bis 30 % fiel der Berufseinstieg durch die Vorbereitung im Fachbereich leichter.

**Tabelle 17: „Für mich war es leicht, in die Arbeit im Betrieb einzusteigen, weil ich schon einiges gekannt habe.“  
(Technische Lehrberufe, Angaben „JA“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Lehrberuf</i>		
	<i>Elektroinst.</i>	<i>Schlosser/in</i>	<i>Tischlerei</i>
PTS einschlägig	74,2	72,4	82,4
PTS nicht einschlägig	51,2	49,5	51,8
Hauptschule	62,2	61,0	64,7
HTL	78,3	81,2	73,5

techn.-gew. FS	86,8	65,2	78,3
landwirtsch. FS	72,3	76,6	87,3

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabellen 43, 61 und 79

#### 4.2.3 Vorbereitung auf die Berufsschule

Lehrlinge haben durch die einschlägige Fachbereichswahl auch in der Berufsschule Vorteile im Vergleich zu jenen, die in der PTS keine Berufsgrundbildung erhielten. Frage 4 des Fragebogens enthielt mehrere Aussagen zur Berufsschule, die die Befragten mit "JA" oder „NEIN“ beantworten sollten. Die Ergebnisse zu dieser Frage zeigen, dass – wie zu erwarten – jene Lehrlinge bzw. BerufsschülerInnen, die zuvor eigentlich einen weiteren schulischen Werdegang eingeschlagen hatten, diesen dann aber abbrachen und in die duale Ausbildung einstiegen, in der Berufsschule zum Teil Vorteile haben. Im direkten Vergleich PTS-SchülerInnen mit und ohne einschlägigem Fachbereich zeigen sich aber durchwegs *Vorteile für SchülerInnen mit einschlägiger Fachbereichswahl*. So zeigen die Ergebnisse bei allen Berufen, dass die PTS-SchülerInnen mit einschlägiger Vorbildung dem Unterricht in der Berufsschule leichter folgen können, und dass der Anteil derer, die in der Berufsschule in einer höheren Leistungsgruppe sind, bei diesen SchülerInnen wesentlich höher ist als bei jenen, die keinen einschlägigen Fachbereich besucht haben. Die detaillierten Ergebnisse zur Frage der Vorbereitung auf die Berufsschule sind in je zwei Tabellen pro Lehrberuf im Anhang dargestellt.

#### 4.3 Lern- und Ausbildungsmotivation

Kann der Besuch der einjährigen PTS dazu beitragen, die späteren Lehrlinge besonders für ihre berufliche Ausbildung zu motivieren? Die Fragen 6 und 8 des Fragebogens können Hinweise darauf bringen. Die BerufsschülerInnen wurden mit den folgenden beiden Aussagen konfrontiert:

- „Ich fühle mich in der Berufsschule meistens wohl.“
- „Die Arbeit im Lehrbetrieb gefällt mir.“

Für die Lehrlinge des Berufs Bürokauffrau/-mann sind die Ergebnisse zu beiden Fragen in Tabelle 18 dargestellt. Auf den ersten Blick ist der Unterschied in den Prozentsätzen beider Datenreihen augenfällig. Dass der Abstand zwischen den Beurteilungen zu Berufsschule und Lehrbetrieb recht hoch ausfällt, ist nicht weiter verwunderlich, handelt es sich schließlich bei den Befragten um jene Gruppe an Jugendlichen, die sich früh gegen eine schulische Laufbahn und für einen schnellen Einstieg ins Berufsleben entschieden. Für diesen Beruf zeigt sich ein geringeres Motivationsniveau ehemaliger PTS-SchülerInnen in der Berufsschule als dies Lehrlinge aufweisen, die zuvor andere Schulen besucht hatten.

**Tabelle 18: Lern- und Ausbildungsmotivation  
(Lehrberuf Bürokauffrau/-mann, Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

	Wohlfühlen in der Berufsschule	Arbeit im Lehrbetrieb gefällt
PTS einschlägig	18,9	58,0
PTS nicht einschlägig	11,0	56,0
<i>PTS gesamt</i>	<i>16,3</i>	<i>57,4</i>
Hauptschule	32,1	64,3
HAK	24,0	67,1
HASCH	20,0	51,4
HBLA/HLW	32,1	64,2
<i>Gesamt</i>	<i>21,1</i>	<i>59,8</i>

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

Was die Arbeit im Lehrbetrieb betrifft, so deuten die Werte der zweiten Spalte in Tabelle 18 generell auf sehr hohe Zufriedenheitswerte seitens der Lehrlinge hin. So fühlen sich durchschnittliche 60 % der Lehrlinge im Betrieb sehr wohl („trifft voll und ganz zu“). Rechnet man noch jenen Anteil hinzu, der sich für die Option „trifft eher zu“ entschieden hat, so sind es insgesamt 91 % der Lehrlinge, die äußern, dass sie sich im Betrieb wohl fühlen. Im Vergleich dazu gibt im Durchschnitt ein Fünftel der Lehrlinge – unabhängig von der Vorbildung – an, dass sie sich in der Berufsschule sehr wohl fühlen. Berücksichtigt man auch hier den Anteil, der sich für die Option „trifft eher zu“ entschied, so steigt der Anteil auf beachtliche 74 %.

Parallelen zur Beurteilung der Berufsschule durch die Bürokaufleute gibt es bei den technischen Berufen. Je nach Lehrberuf werden durchschnittliche Werte zwischen 14 % und 22 % erzielt. Insgesamt geben aber im Durchschnitt 68 % bis 74 % der Lehrlinge in den technischen Berufen an, dass sie sich in der Berufsschule wohlfühlen („trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“.) Leicht unter diesen Durchschnittswerten befinden sich dabei jeweils die Lehrlinge mit PTS-Vorbildung.

**Tabelle 19: „Ich fühle mich in der Berufsschule meistens wohl.“  
(Technische Lehrberufe, Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

Schultyp	Lehrberuf		
	Elektroinst.	Schlosser/in	Tischlerei
PTS einschlägig	12,6	10,9	21,5
PTS nicht einschlägig	12,2	13,2	15,2
<i>PTS gesamt</i>	<i>12,5</i>	<i>11,4</i>	<i>20,2</i>
Hauptschule	14,0	15,9	18,5
HTL	24,3	27,5	42,9
techn.-gew. FS	0	17,4	30,4
landwirtsch. FS	21,3	21,9	34,5
<i>Gesamt</i>	<i>13,9</i>	<i>14,7</i>	<i>22,3</i>

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabellen 43, 61 und 79

Die Tätigkeit im Lehrbetrieb gefällt in den technischen Berufen ebenfalls ca. 60 % der Lehrlinge sehr. In der Gesamtheit beträgt die Zustimmungsrate („trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“ zwischen 89 % und 93 %. Die Lehrlinge mit PTS-Vorbildung liegen bei den technischen Berufen, was das Wohlfühlen im Betrieb betrifft, leicht über den Durchschnittswerten.

**Tabelle 20: „Die Arbeit im Lehrbetrieb gefällt mir.“  
(Technische Lehrberufe, Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

Schultyp	Lehrberuf		
	Elektroinst.	Schlosser/in	Tischlerei
PTS einschlägig	63,1	59,9	69,3
PTS nicht einschlägig	59,1	56,0	48,2
<i>PTS gesamt</i>	<i>62,1</i>	<i>59,1</i>	<i>64,7</i>
Hauptschule	57,3	54,9	61,3
HTL	59,1	58,0	61,2
techn.-gew. FS	68,4	73,9	65,2
landwirtsch. FS	83,0	67,2	70,9
<i>Gesamt</i>	<i>60,6</i>	<i>58,1</i>	<i>62,6</i>

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabellen 43, 61 und 79

#### **4.4 Vorbildungseffekte in fachlicher und allgemeinbildender Hinsicht**

Indem die SchülerInnen im Fragebogen aufgefordert waren, ihr Interesse und ihre eigene Leistung sowohl in fachlichen als auch in allgemeinbildenden Unterrichtsgegenständen in der Berufsschule einzuschätzen, sollten die verschiedenen Vorbildungseffekte, die aus dem Besuch unterschiedlicher Typen von Schulen vor Beginn der Lehre resultieren, erhoben werden. Für eine Reihe verschiedener Gegenstände gaben die Befragten eine Einschätzung zu folgenden Aussagen ab:

- „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“
- „In diesen Gegenständen bin ich gut.“

##### 4.4.1 Vorbildungseffekte in fachlichen Gegenständen

Für den Unterricht in der Berufsschule bringt der Besuch eines einschlägigen Fachbereichs in der PTS Vorteile in den fachlichen Gegenständen im Vergleich zu SchülerInnen, die keinen einschlägigen Fachbereich besuchten. Diese *positiven Vorbildungseffekte* sind auch im Vergleich zu SchülerInnen erkennbar, die direkt aus der Hauptschule in die Lehrlingsausbildung eingestiegen sind. Im Vergleich mit SchülerInnen, die aus berufsbildenden mittleren Schulen in die Lehre übergetreten sind, schneiden die SchülerInnen mit PTS-Vorbildung nur zum Teil besser ab. Die entsprechenden Werte unterscheiden sich je nach Lehrberuf. Was den Vergleich mit SchülerInnen aus höheren Schulen betrifft, so weisen diese durchwegs höhere Werte in der Beurteilung ihrer eigenen Leistung auf. Lediglich gegenüber ehemaligen AHS-SchülerInnen haben die SchülerInnen aus der PTS in den technischen Berufen leichte Vorteile.

##### 4.4.2 Vorbildungseffekte in allgemeinbildenden Gegenständen

Für die allgemeinbildenden Gegenstände in der Berufsschule lassen sich ähnliche wie im vorigen Abschnitt beschriebene Tendenzen feststellen. Es zeigt sich auch hier, dass sich ehemalige PTS-SchülerInnen in den genannten allgemeinbildenden Unterrichtsfächern besser einstufen als SchülerInnen, die direkt vorher die Hauptschule besuchten. Die SchülerInnen aus höheren Schulen schneiden auch in den allgemeinbildenden Gegenständen bei der eigenen Leistungseinschätzung besser

ab. Keine einheitliche Aussage lässt sich für den Vergleich mit den berufsbildenden mittleren Schulen treffen, hier bedarf es einer differenzierteren Betrachtung nach Lehrberufen, Schultypen und einzelnen Gegenständen. Ehemalige HandelsschülerInnen etwa schätzen ihr Wirtschaftswissen besser ein als Lehrlinge mit PTS-Vorbildung, etwas besser auch ihre Leistung in „Deutsch/Kommunikation“, annähernd gleich ihre Leistungen in den übrigen allgemeinbildenden Gegenständen. Im technischen Bereich stufen sich SchülerInnen, die zuvor eine landwirtschaftliche Fachschule besucht haben, im Vergleich zu jenen mit PTS-Vorbildung im Fremdsprachenbereich („Berufsbezogenes Englisch“) durchgehend schlechter ein, im Gegenstand „Wirtschaftskunde“ jedoch durchgehend besser.

Die detaillierten Ergebnisse zur Frage der Vorbildungseffekte (Frage 10 im Fragebogen) sind ebenfalls im Tabellenanhang angeführt (Tabellen 37, 38, 55, 56, 73, 74, 91 und 92).

#### **4.5 Überfachliche Qualifikationen und Persönlichkeitsbildung**

Neben der Vermittlung einer Berufsgrundbildung, also Basiskenntnissen und Kompetenzen in bestimmten Fachgebieten, erhebt die PTS auch den Anspruch, ihren SchülerInnen für die weitere berufliche Ausbildung überfachliche Kompetenzen mitzugeben. An junge Menschen, die nach ihrer schulischen Ausbildung ins Arbeitsleben treten, wird die Erwartung gestellt, dass sie neben fachlichem Wissen auch über Schlüsselqualifikationen verfügen, die ihnen helfen, in verschiedenen Arbeitswelten, unabhängig von Fachbereich oder Branche, zurecht zu kommen. Zu den überfachlichen Kompetenzen zählen *persönliche Kompetenzen* (wie Selbständigkeit, Belastbarkeit, Gewissenhaftigkeit, Leistungsbereitschaft), *soziale Kompetenzen* (wie Teamgeist, Kooperationsbereitschaft, Konfliktlösungspotenzial) sowie verschiedene *Methodenkompetenzen*.

In Frage 7 des Fragebogens wurden den BerufsschülerInnen mehrere Aussagen zur Einschätzung auf einer vierstufigen Skala („trifft voll und ganz zu“ bis „trifft gar nicht zu“) vorgelegt. Durch die in der Folge vorgenommene Auswertung der Ergebnisse nach Schultypen, sollte eruiert werden, ob die PTS bei der Vermittlung bestimmter Schlüsselqualifikationen einen gewichtigen Beitrag leisten kann. In den folgenden beiden Tabellen werden einige der Items aus Frage 7 vergleichend dargestellt, wobei sich der Vergleich auf die beiden Kategorien „PTS“ und „Gesamt“ (Zusammenfassung *aller* Schultypen) beschränkt.

Bei der Frage der Vermittlung überfachlicher Qualifikationen konnten – wie die Werte in Tabelle 21 und 22 zeigen – keine durchgehend signifikanten Unterschiede bei SchülerInnen mit PTS-Vorbildung im Vergleich zu den Gesamtdurchschnittswerten festgestellt werden.

Die ausführlichen Ergebnisse zu dieser Frage sind im Tabellenanhang für alle Lehrberufe einzeln dargestellt.

**Tabelle 21: Überfachliche Qualifikationen (1)**  
**(Antworten „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

	<i>Lehrberuf</i>			
	<i>Bürokauf.</i>	<i>Elektroinst.</i>	<i>Schlosser/in</i>	<i>Tischlerei</i>
<b>LERN-/AUSBILDUNGSMOTIVATION</b>				
<i>Ich möchte in der BS eine/r der besten SchülerInnen sein.</i>				
PTS	16,7	28,8	26,6	24,8
Gesamt	23,7	29,7	27,9	23,8
<i>Mir ist wichtig, dass mich mein Ausbilder im Betrieb lohnt.</i>				
PTS	48,1	47,8	46,2	52,5
Gesamt	48,4	47,5	46,8	50,2
<i>Ich weiß genau, was ich in meinem beruflichen Leben erreichen will.</i>				
PTS	44,2	47,6	43,8	50,0
Gesamt	43,9	47,3	45,2	48,1
<b>LERN-/LEISTUNGSBEREITSCHAFT</b>				
<i>Bin bereit, für berufliches Weiterkommen meine Freizeit zu opfern.</i>				
PTS	13,5	22,9	16,0	23,4
Gesamt	14,6	22,2	18,1	24,8
<i>Ich kann mir vorstellen, mich neben dem Beruf am Abend weiterzubilden.</i>				
PTS	25,0	24,8	15,3	16,3
Gesamt	28,9	25,6	18,8	18,2
<i>Was ich im Leben erreiche, hängt von eigenem Fleiß und Leistung ab.</i>				
PTS	66,7	67,6	62,7	63,0
Gesamt	66,8	65,2	62,8	63,1

Quelle: ibw-Befragung; \* n für PTS und „Gesamt“ siehe Tabellen 25, 43, 61 und 79

**Tabelle 22: Überfachliche Qualifikationen (2)**  
**(Antworten „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

	<i>Lehrberuf</i>			
	<i>Bürokauf.</i>	<i>Elektroinst.</i>	<i>Schlosser/in</i>	<i>Tischlerei</i>
<b>SELBSTÄNDIGKEIT, GEWISSENHAFTIGKEIT, PÜNKTLICHKEIT</b>				
<i>Mir ist wichtig, dass alle Arbeitsschritte genau vorgegeben sind.</i>				
PTS	28,2	32,6	31,7	39,3
Gesamt	27,9	30,3	33,3	41,6
<i>Mir ist wichtig, die Arbeit zur Zufriedenheit des Ausbilders zu erledigen.</i>				
PTS	66,0	65,6	63,0	68,0
Gesamt	65,5	65,1	61,4	65,9
<i>Ich bemühe mich immer, sehr pünktlich zu sein.</i>				
PTS	74,4	77,3	73,8	81,4
Gesamt	72,8	72,7	71,7	77,1
<b>TEAMFÄHIGKEIT, KOOPERATIONSBEREITSCHAFT</b>				
<i>Ich arbeite gern in einem Team mit anderen Menschen.</i>				
PTS	54,2	58,8	55,0	52,7
Gesamt	57,4	56,9	54,5	54,4
<i>Am liebsten arbeite ich ganz alleine.</i>				
PTS	9,3	8,8	9,2	8,5
Gesamt	9,2	9,7	9,5	10,8
<i>Ich finde es wichtig, bei Problemen gemeinsam Lösungen zu finden.</i>				
PTS	55,1	33,7	26,2	33,7
Gesamt	53,8	34,0	30,0	35,5

Quelle: ibw-Befragung; \* n für PTS und „Gesamt“ siehe Tabellen 25, 43, 61 und 79

#### 4.6 Die Überleitung in den Beruf im Vergleich der Bundesländer

In diesem Abschnitt wird untersucht, ob in der Beurteilung der PTS durch die SchülerInnen starke regionalspezifische Effekte bzw. Unterschiede zum Tragen kommen. Daher soll an dieser Stelle eine der zentralen Fragen der durchgeführten Untersuchung, nämlich die Überleitung in die Lehrlingsausbildung, in einem Vergleich der Bundesländer dargestellt werden. Bei Betrachtung der in den Tabellen 23 und 24 angeführten Prozentwerte ist allerdings zu berücksichtigen, dass die Absolutzahlen der Befragten in den einzelnen Bundesländern zum Teil etwas stärker variieren, da in größeren Bundesländern jeweils mehr Klassen und SchülerInnen pro Lehrberuf befragt wurden.

Um eine solide Datenbasis zu erhalten, wurden für die folgenden Darstellungen jeweils die in den drei technischen Berufe erzielten Werte für jedes Bundesland summiert. Der Lehrberuf Bürokauffrau/-mann wird aufgrund der unterschiedlichen Verteilung hinsichtlich Vorbildung und Geschlecht im Vergleich der Bundesländer nicht berücksichtigt.

**Tabelle 23: „Für mich war es leicht in die Arbeit im Betrieb einzusteigen, weil ich schon einiges gekannt habe.“  
(Technische Lehrberufe zusammen, Angaben „JA“ in %)**

	Schultyp		
	PTS einschlägig	PTS nicht einschlägig	Alle anderen Schulen
Oberösterreich	83,1 (n = 172)	54,5 (n = 66)	69,3 (n = 228)
Tirol	80,4 (n = 153)	47,8 (n = 46)	67,4 (n = 190)
Steiermark	78,2 (n = 202)	57,1 (n = 49)	67,7 (n = 201)
Niederösterreich	77,2 (n = 228)	52,6 (n = 57)	62,4 (n = 149)
Kärnten	76,5 (n = 68)	51,7 (n = 29)	70,3 (n = 175)
Wien	74,5 (n = 98)	40,0 (n = 35)	60,3 (n = 189)
Salzburg	73,3 (n = 116)	46,7 (n = 30)	70,5 (n = 139)
Burgenland	65,5 (n = 55)	53,6 (n = 28)	56,5 (n = 62)
Vorarlberg	64,4 (n = 87)	48,1 (n = 27)	59,3 (n = 118)

Quelle: ibw-Befragung

**Tabelle 24: „In der vorigen Schule wurde ich gut auf meine jetzige Tätigkeit im Lehrbetrieb vorbereitet.“  
(Technische Lehrberufe zusammen, Angaben „JA“ in %)**

	Schultyp		
	<i>PTS einschlägig</i>	<i>PTS nicht einschlägig</i>	<i>Alle anderen Schulen</i>
Kärnten	75,0 (n = 68)	27,6 (n = 29)	32,6 (n = 175)
Oberösterreich	71,5 (n = 172)	19,7 (n = 66)	31,6 (n = 228)
Wien	69,4 (n = 98)	14,3 (n = 35)	28,0 (n = 189)
Niederösterreich	67,5 (n = 228)	24,6 (n = 57)	24,8 (n = 149)
Salzburg	67,2 (n = 116)	13,3 (n = 30)	37,4 (n = 139)
Burgenland	60,0 (n = 55)	35,7 (n = 28)	27,4 (n = 62)
Steiermark	66,8 (n = 202)	30,6 (n = 49)	32,8 (n = 201)
Tirol	54,2 (n = 153)	19,6 (n = 46)	31,1 (n = 190)
Vorarlberg	50,6 (n = 87)	11,1 (n = 27)	26,3 (n = 118)

Quelle: ibw-Befragung

**TABELLENANHANG:  
ZUSAMMENFASSENDE VERGLEICHE UND  
ANALYSEN  
NACH SCHULTYPEN UND LEHRBERUFEN**



## LEHRBERUF BÜROKAUFFRAU/-MANN

**Tabelle 25: Lehrberuf Bürokauffrau/-mann  
Anzahl der Befragten nach Vorbildung**

<b>Schultyp</b>	<b>n</b>
PTS einschlägig	212
PTS nicht einschlägig	100
<i>PTS gesamt</i>	<i>312</i>
Hauptschule	56
AHS	163
HAK	146
HASCH	70
HBLA/HLW	53
wirtschaftliche Fachschule	42
HTL	36
techn.-gew. Fachschule	11
Andere	97
<b>Gesamt</b>	<b>986</b>

Quelle: ibw-Befragung

**Fachliche Vorbildungseffekte in der Einschätzung der SchülerInnen****Tabelle 26: Fachliche Vorbereitung durch die PTS in der Einschätzung der SchülerInnen (Angaben in %\*)**

	<i>trifft voll und ganz zu</i>	<i>trifft eher zu</i>	<i>Summe: trifft zu</i>
Gute Vorbereitung auf Lehrbetrieb	46,7	37,7	84,4
Gute Vorbereitung auf Berufsschule	42,0	33,5	75,5
Gelegenheit Lehrberuf kennen zu lernen	31,6	40,1	71,7
Von Lehrberuf enttäuscht	7,5	24,5	32,0

Quelle: ibw-Befragung; \* n = 212 (SchülerInnen mit Vorbildung PTS einschlägig)

**Tabelle 27: Fachliche Vorbildungseffekte in der Einschätzung der SchülerInnen (Angaben in %\*)**

In der <b>Berufsschule</b> profitiere ich von...	<i>sehr häufig</i>	<i>manchmal</i>
<i>Buchführung</i>	64,6	18,4
<i>Textverarbeitung</i>	67,0	24,5
<i>Betriebswirtschaftliches Seminar</i>	28,3	27,8
<i>Fachpraktische Übungen</i>	27,4	33,5
Im <b>Lehrbetrieb</b> profitiere ich von...	<i>sehr häufig</i>	<i>manchmal</i>
<i>Buchführung</i>	27,4	19,8
<i>Textverarbeitung</i>	70,3	19,3
<i>Betriebswirtschaftliches Seminar</i>	12,3	30,7
<i>Fachpraktische Übungen</i>	22,2	32,1

Quelle: ibw-Befragung; \* n = 212 (SchülerInnen mit Vorbildung PTS einschlägig)

**Überleitung in den Beruf****Tabelle 28: Aussagen zur Schule, die vor der Berufsschule besucht wurde  
(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Anforderungen waren gerade richtig</i>	<i>viel für Beruf gelernt</i>	<i>oft schwer getan</i>	<i>gern in die vorige Schule gegangen</i>
PTS einschl.	37,3	40,6	0,9	50,5
PTS n. einschl.	26,0	16,0	2,0	46,0
HS	28,6	8,9	0	30,4
HASCH	21,4	38,6	20,0	22,9
HAK	8,2	48,6	21,2	15,8
AHS	14,7	22,1	14,1	21,5
HTL	11,1	5,6	25,0	27,8
HBLA/HLW	13,2	34,0	11,3	18,9
wirtsch. FS	33,3	9,5	0	38,1
<i>Gesamt</i>	22,8	28,8	9,8	31,5

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

**Tabelle 29: Vorbereitung auf den Lehrbetrieb  
(Angaben „JA“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>leichter Be- rufseinstieg</i>	<i>gute Vorbe- reitung durch vorige Schule</i>	<i>Anforderun- gen gekannt</i>	<i>fühle mich im Lehrbetrieb oft überfordert</i>	<i>Lehrbetrieb ist fremde Welt</i>
PTS einschl.	54,2	64,2	71,2	17,5	13,7
PTS nicht einschl.	41,0	25,0	66,0	15,0	24,0
HS	39,3	10,7	66,1	10,7	21,4
HASCH	52,9	45,7	55,7	15,7	20,0
HAK	62,3	50,7	65,8	10,3	8,9
AHS	49,7	25,2	60,7	9,2	8,0
HTL	38,9	11,1	52,8	11,1	19,4
HBLA/HLW	60,4	37,7	58,5	11,3	17,0
wirtsch. FS	42,9	23,8	69,0	9,5	16,7
<i>Gesamt</i>	51,5	38,2	65,2	12,5	14,5

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

**Tabelle 30: Vorbereitung auf die Berufsschule (1)**  
(Angaben „JA“ in %\*)

<i>Schultyp</i>	<i>kann dem BS-Unterricht leicht folgen</i>	<i>bin in höherer Leistungsgruppe</i>	<i>habe Schwierigkeiten dem Unterricht zu folgen</i>
PTS einschl.	73,1	50,0	19,3
PTS n. einschl.	61,0	31,0	25,0
HS	64,3	10,7	26,8
HASCH	90,0	48,6	5,7
HAK	93,8	53,4	2,1
AHS	91,4	46,0	2,5
HTL	94,4	33,3	0
HBLA/HLW	90,6	52,8	7,5
wirtsch. FS	52,4	38,1	23,8
<i>Gesamt</i>	80,1	42,9	12,4

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

**Tabelle 31: Vorbereitung auf die Berufsschule (2)**  
(Angaben „JA“ in %\*)

<i>Schultyp</i>	<i>finde den BS-Unterricht langweilig</i>	<i>fühle mich in der BS nicht richtig gefordert</i>	<i>vieles schon in der vorigen Schule gelernt</i>
PTS einschl.	39,6	13,2	60,8
PTS n. einschl.	34,0	14,0	29,0
HS	26,8	17,9	17,9
HASCH	41,4	17,1	85,7
HAK	43,2	20,5	91,1
AHS	44,8	29,4	49,1
HTL	47,2	50,0	36,1
HBLA/HLW	47,2	24,5	73,6
wirtsch. FS	35,7	14,3	38,1
<i>Gesamt</i>	40,0	20,3	56,3

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

**Berufsorientierung, Berufswahl, Zufriedenheit mit dem Beruf****Tabelle 32: Fragen zu Berufswahl und Berufsorientierung (1)  
(Angaben „JA“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Beruf war immer schon Wunsch</i>	<i>Eltern wollten diese Berufswahl</i>	<i>Wahl wegen guter Berufsaussichten</i>	<i>Jemand aus der Familie übt diesen Beruf aus</i>
PTS einschl.	52,8	12,3	56,6	37,7
PTS n. einschl.	39,0	11,0	54,0	35,0
HS	60,7	16,1	55,4	41,1
HASCH	55,7	14,3	48,6	45,7
HAK	48,6	8,9	52,1	36,3
AHS	42,9	9,2	58,3	41,7
HTL	22,2	8,3	52,8	47,2
HBLA/HLW	41,5	11,3	56,6	37,7
wirtsch. FS	52,4	11,9	50,0	57,1
<i>Gesamt</i>	46,6	10,5	54,4	40,2

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

**Tabelle 33: Fragen zu Berufswahl und Berufsorientierung (2)  
(Angaben „JA“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>LehrerIn aus voriger Schule hat zum Beruf geraten</i>	<i>Lehrstelle wurde vom Betrieb angeboten</i>	<i>Schulbahnberater hat zum Beruf geraten</i>
PTS einschl.	12,3	23,6	5,7
PTS n. einschl.	8,0	28,0	8,0
HS	21,4	32,1	5,4
HASCH	7,1	22,9	4,3
HAK	5,5	16,4	8,2
AHS	1,8	23,3	7,4
HTL	5,6	27,8	11,1
HBLA/HLW	7,5	28,3	3,8
wirtsch. FS	0	26,2	2,4
<i>Gesamt</i>	7,3	24,1	6,4

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

**Tabelle 34: Kontakt zum Lehrbetrieb während „Schnupperlehre“ in PTS bzw. in Hauptschule geknüpft**

<i>Schultyp</i>	„JA“ (%)
PTS einschlägig (n = 212)	61,3
PTS nicht einschlägig (n = 100)	39,0
Hauptschule (n = 56)	42,9

Quelle: ibw-Befragung

**Tabelle 35: Sind Sie mit dem Beruf, den Sie gewählt haben, zufrieden?**

<i>Schultyp</i>	„sehr zufrieden“ (%*)
PTS einschlägig	64,6
PTS nicht einschlägig	59,0
HS	67,9
HASCH	60,0
HAK	69,9
AHS	63,8
HTL	58,3
HBLA/HLW	71,7
wirtsch. FS	59,5
<i>Gesamt</i>	64,4

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

**Ausbildungsmotivation****Tabelle 36: Aussagen zu Berufsschule und Lehrbetrieb  
(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>„Ich fühle mich in der Berufsschule meistens wohl.“</i>	<i>„Die Arbeit im Lehrbetrieb gefällt mir.“</i>
PTS einschl.	18,9	58,0
PTS n. einschl.	11,0	56,0
HS	32,1	64,3
HASCH	20,0	51,4
HAK	24,0	67,1
AHS	25,2	57,1
HTL	22,2	61,1
HBLA/HLW	32,1	64,2
wirtsch. FS	4,8	54,8
<i>Gesamt</i>	21,1	59,8

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

**Vorbildungseffekte hinsichtlich fachlicher Bildung**

**Tabelle 37: „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“ (Spalte I)  
 „In diesen Gegenständen bin ich gut.“ (Spalte II)  
 (Angaben „trifft voll zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Rechnungs- wesen</i>		<i>Büroorgani- sation</i>		<i>Textverarbei- tung</i>		<i>Fachpraktikum</i>	
	<b>I</b>	<b>II</b>	<b>I</b>	<b>II</b>	<b>I</b>	<b>II</b>	<b>I</b>	<b>II</b>
PTS einschl.	27,8	39,2	15,6	28,3	40,1	50,9	24,5	23,6
PTS n. einschl.	17,0	21,0	22,0	34,0	31,0	33,0	19,0	20,0
HS	23,2	21,4	19,6	28,6	35,7	25,0	17,9	19,6
HASCH	28,6	35,7	18,6	31,4	60,0	70,0	32,9	38,6
HAK	33,6	50,0	19,9	43,2	46,6	67,1	28,1	43,8
AHS	25,2	44,8	15,3	46,0	40,5	55,2	19,0	39,3
HTL	33,3	66,7	19,4	47,2	38,9	63,9	30,6	41,7
HBLA/HLW	37,7	49,1	24,5	52,8	52,8	69,8	24,5	28,3
wirtsch. FS	4,8	14,3	23,8	31,0	33,3	50,0	16,7	23,8
<i>Gesamt</i>	26,1	38,6	18,3	37,8	41,5	53,1	23,0	31,9

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

**Vorbildungseffekte hinsichtlich der Allgemeinbildung**

**Tabelle 38: „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“ (Spalte I)  
 „In diesen Gegenständen bin ich gut.“ (Spalte II)  
 (Angaben „trifft voll zu“ in %\*)**

Schultyp	Politische Bildung		Deutsch/ Kommunik.		Berufsbezog. Englisch		Wirtschafts- kunde	
	I	II	I	II	I	II	I	II
PTS einschl.	10,4	25,5	18,9	32,5	18,9	25,0	7,5	14,6
PTS n. einschl.	15,0	24,0	23,0	28,0	14,0	16,0	5,0	10,0
HS	21,4	23,2	26,8	33,9	14,3	12,5	8,9	16,1
HASCH	11,4	25,7	22,9	37,1	25,7	27,1	20,0	28,6
HAK	21,2	38,4	21,9	50,7	21,9	41,1	14,4	26,7
AHS	17,2	46,0	22,1	54,6	29,4	45,4	14,7	25,8
HTL	11,1	25,0	25,0	69,4	38,9	63,9	11,1	30,6
HBLA/HLW	18,9	49,1	18,9	50,9	34,0	43,4	18,9	28,3
wirtsch. FS	7,1	28,6	14,3	28,6	11,9	26,2	9,5	11,9
<b>Gesamt</b>	15,0	31,8	20,8	41,6	22,1	32,0	11,7	20,6

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

**Überfachliche Qualifikationen****Tabelle 39: LERN-/AUSBILDUNGSMOTIVATION**

**(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Ich möchte in der BS eine/r der besten Schüler/innen sein.</i>	<i>Mir ist wichtig, dass mich mein Ausbilder im Betrieb lobt.</i>	<i>Weiß genau, was ich im beruflichen Leben erreichen will.</i>
PTS einschl.	15,1	47,2	45,8
PTS n. einschl.	20,0	50,0	41,0
<i>PTS gesamt</i>	<i>16,7</i>	<i>48,1</i>	<i>44,2</i>
HS	16,1	42,9	53,6
HASCH	30,0	42,9	37,1
HAK	32,9	52,1	45,2
AHS	25,2	47,9	41,1
HTL	36,1	38,9	47,2
HBLA/HLW	34,0	50,9	49,1
wirtsch. FS	16,7	61,9	33,3
<i>Gesamt</i>	<i>23,7</i>	<i>48,4</i>	<i>43,9</i>

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

**Tabelle 40: LERN-/LEISTUNGSBEREITSCHAFT**

**(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Bin bereit für berufliches Weiterkommen Freizeit zu opfern.</i>	<i>Kann mir vorstellen, mich neben Beruf am Abend weiterzubilden.</i>	<i>Was ich im Leben erreiche hängt von eigenem Fleiß und Leistung ab.</i>
PTS einschl.	12,3	25,5	68,9
PTS n. einschl.	16,0	24,0	62,0
<i>PTS gesamt</i>	<i>13,5</i>	<i>25,0</i>	<i>66,7</i>
HS	21,4	21,4	71,4
HAS	17,1	20,0	65,7
HAK	13,7	33,6	70,5
AHS	16,0	35,6	68,1
HTL	16,7	30,6	63,9
HBLA/HLW	11,3	35,8	67,9
wirtsch. FS	11,9	23,8	59,5
<i>gesamt</i>	<i>14,6</i>	<i>28,9</i>	<i>66,8</i>

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

**Tabelle 41: SELBSTÄNDIGKEIT, GEWISSENHAFTIGKEIT, PÜNKTLICHKEIT****(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Mir ist wichtig, dass alle Arbeitsschritte genau vorgegeben sind.</i>	<i>Mir ist wichtig die Arbeit zur Zufriedenheit des Ausbilders zu erledigen.</i>	<i>Ich bemühe mich immer sehr pünktlich zu sein.</i>
PTS einschl.	26,9	67,5	74,1
PTS n. einschl.	31,0	63,0	75,0
<i>PTS gesamt</i>	<i>28,2</i>	<i>66,0</i>	<i>74,4</i>
HS	39,3	62,5	76,8
HAS	31,4	54,3	72,9
HAK	24,7	72,6	70,5
AHS	27,0	62,6	69,9
HTL	13,9	66,7	63,9
HBLA/HLW	26,4	75,5	79,2
wirtsch. FS	33,3	69,0	76,2
<i>Gesamt</i>	<i>27,9</i>	<i>65,5</i>	<i>72,8</i>

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25

**Tabelle 42: TEAMFÄHIGKEIT, KOOPERATIONSBEREITSCHAFT****(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Ich arbeite gern in einem Team mit anderen Menschen.</i>	<i>Am liebsten arbeite ich ganz alleine.</i>	<i>Ich finde es wichtig, bei Problemen gemeinsam Lösungen zu finden.</i>
PTS einschl.	57,5	6,6	57,1
PTS n. einschl.	47,0	15,0	51,0
<i>PTS gesamt</i>	<i>54,2</i>	<i>9,3</i>	<i>55,1</i>
HS	60,7	10,7	57,1
HAS	50,0	12,9	55,7
HAK	56,2	8,2	51,4
AHS	65,6	7,4	54,0
HTL	61,1	11,1	38,9
HBLA/HLW	69,8	5,7	58,5
wirtsch. FS	38,1	9,5	52,4
<i>Gesamt</i>	<i>57,4</i>	<i>9,2</i>	<i>53,8</i>

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 25



## LEHRBERUF ELEKTROINSTALLATIONSTECHNIK

**Tabelle 43: Lehrberuf Elektroinstallationstechnik  
Anzahl der Befragten nach Vorbildung**

<b>Schultyp</b>	<b>n</b>
PTS einschlägig	453
PTS nicht einschlägig	164
<i>PTS gesamt</i>	<i>617</i>
Hauptschule	164
AHS	49
HTL	115
techn.-gew. Fachschule	38
landwirtsch. Fachschule	47
HAK	25
HASCH	21
Andere	51
<b>Gesamt</b>	<b>1.127</b>

Quelle: ibw-Befragung

**Fachliche Vorbildungseffekte in der Einschätzung der SchülerInnen****Tabelle 44: Fachliche Vorbereitung durch die PTS in der Einschätzung der SchülerInnen (Angaben in %\*)**

	<i>trifft voll und ganz zu</i>	<i>trifft eher zu</i>	<i>Summe: trifft zu</i>
Gute Vorbereitung auf Lehrbetrieb	41,1	32,9	74,0
Gute Vorbereitung auf Berufsschule	28,9	32,7	61,6
Gelegenheit Lehrberuf kennen zu lernen	31,6	36,4	68,0
Von Lehrberuf enttäuscht	5,5	7,5	13,0

Quelle: ibw-Befragung; \* n = 453 (SchülerInnen mit Vorbildung PTS einschlägig)

**Tabelle 45: Fachliche Vorbildungseffekte in der Einschätzung der SchülerInnen (Angaben in %\*)**

In der <b>Berufsschule</b> profitiere ich von...	<i>sehr häufig</i>	<i>manchmal</i>
<i>Grundlagen der Elektrotechnik</i>	51,0	31,1
<i>Fachkunde Elektro</i>	40,8	36,4
<i>Technisches Seminar</i>	23,6	29,1
<i>Technisches Zeichnen</i>	32,5	29,8
<i>Werkstätte Elektro</i>	48,6	24,3
Im <b>Lehrbetrieb</b> profitiere ich von...	<i>sehr häufig</i>	<i>manchmal</i>
<i>Grundlagen der Elektrotechnik</i>	43,9	32,5
<i>Fachkunde Elektro</i>	35,5	35,5
<i>Technisches Seminar</i>	13,9	25,4
<i>Technisches Zeichnen</i>	12,4	24,9
<i>Werkstätte Elektro</i>	58,1	18,5

Quelle: ibw-Befragung; \* n = 453 (SchülerInnen mit Vorbildung PTS einschlägig)

**Überleitung in den Beruf****Tabelle 46: Aussagen zur Schule, die vor der Berufsschule besucht wurde  
(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Anforderungen waren gerade richtig</i>	<i>viel für Beruf gelernt</i>	<i>oft schwer getan</i>	<i>gern in die Schule gegangen</i>
PTS einschl.	26,9	42,4	2,0	37,1
PTS n. einschl.	25,6	12,2	1,8	37,2
HS	22,0	15,9	4,9	24,4
tech-gew FS	28,9	42,1	5,3	13,2
landwirtsch. FS	36,2	21,3	0	46,8
AHS	8,2	14,3	16,3	24,5
HTL	7,8	45,2	22,6	15,7
<b>Gesamt</b>	<b>23,1</b>	<b>29,5</b>	<b>5,8</b>	<b>31,3</b>

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 43

**Tabelle 47: Vorbereitung auf den Lehrbetrieb  
(Angaben „JA“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>leichter Be- rufseinstieg</i>	<i>gute Vorbe- reitung durch vorige Schule</i>	<i>Anforderun- gen gekannt</i>	<i>fühle mich im Lehrbetrieb oft überfordert</i>	<i>Lehrbetrieb ist fremde Welt</i>
PTS einschl.	74,2	60,7	79,9	11,7	11,3
PTS n. einschl.	51,2	23,2	68,9	22,0	14,0
HS	62,2	9,8	68,3	18,9	18,3
tech-gew FS	86,8	52,6	76,3	13,2	10,5
landwirtsch. FS	72,3	25,5	89,4	8,5	12,8
AHS	53,1	18,4	63,3	8,2	20,4
HTL	78,3	45,2	68,7	7,8	10,4
<b>Gesamt</b>	<b>67,0</b>	<b>38,4</b>	<b>74,4</b>	<b>14,0</b>	<b>13,6</b>

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 43

**Tabelle 48: Vorbereitung auf die Berufsschule (1)  
(Angaben „JA“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>kann dem BS- Unterricht leicht folgen</i>	<i>bin in höherer Leistungsgruppe</i>	<i>habe Schwierigkeiten dem Unterricht zu folgen</i>
PTS einschl.	57,0	36,6	22,3
PTS n. einschl.	48,2	27,4	31,1
HS	48,8	18,9	36,0
tech-gew FS	76,3	34,2	7,9
landwirtsch. FS	70,2	34,0	21,3
AHS	81,6	55,1	14,3
HTL	93,0	57,4	3,5
<b>Gesamt</b>	<b>61,5</b>	<b>36,2</b>	<b>22,4</b>

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 43

**Tabelle 49: Vorbereitung auf die Berufsschule (2) (Angaben „JA“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>finde den BS- Unterricht langweilig</i>	<i>fühle mich in der BS nicht richtig gefordert</i>	<i>vieles schon in der vorigen Schule gelernt</i>
PTS einschl.	18,1	9,9	44,6
PTS n. einschl.	28,0	6,1	12,2
HS	20,7	10,4	9,1
tech-gew FS	21,1	13,2	52,6
landwirtsch. FS	10,6	14,9	8,5
AHS	28,6	28,6	26,5
HTL	31,3	31,3	72,2
<b>Gesamt</b>	<b>22,6</b>	<b>13,3</b>	<b>33,2</b>

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 43

**Berufsorientierung, Berufswahl, Zufriedenheit mit dem Beruf****Tabelle 50: Fragen zu Berufswahl und Berufsorientierung (1)  
(Angaben „JA“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Beruf war immer schon Wunsch</i>	<i>Eltern wollten diese Berufswahl</i>	<i>Wahl wegen guter Berufsaussichten</i>	<i>Jemand aus der Familie übt diesen Beruf aus</i>
PTS einschl.	64,0	12,8	67,5	29,6
PTS n. einschl.	47,6	14,0	58,5	33,5
HS	67,1	15,2	62,8	38,4
tech-gew FS	65,8	13,2	78,9	39,5
landwirtsch. FS	68,1	4,3	80,9	21,3
AHS	44,9	10,2	55,1	36,7
HTL	49,6	2,6	61,7	34,8
<i>Gesamt</i>	58,3	11,9	65,2	32,7

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 43

**Tabelle 51: Fragen zu Berufswahl und Berufsorientierung (2)  
(Angaben „JA“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>LehrerIn aus voriger Schule hat zum Beruf geraten</i>	<i>Lehrstelle wurde vom Betrieb angeboten</i>	<i>Schulbahnberater hat zum Beruf geraten</i>
PTS einschl.	6,0	18,8	3,1
PTS n. einschl.	7,9	28,0	4,9
HS	7,9	29,3	3,0
tech-gew FS	0	26,3	2,6
landwirtsch. FS	6,4	10,6	6,4
AHS	0	22,4	4,1
HTL	6,1	27,0	7,0
<i>Gesamt</i>	5,9	22,5	4,6

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 43

**Tabelle 52: Kontakt zum Lehrbetrieb während „Schnupperlehre“ in PTS bzw. in Hauptschule geknüpft**

<i>Schultyp</i>	„JA“ (%)
PTS einschlägig (n = 453)	83,9
PTS nicht einschlägig (n = 164)	62,2
Hauptschule (n = 164)	50,6

Quelle: ibw-Befragung

**Tabelle 53: Sind Sie mit dem Beruf, den Sie gewählt haben, zufrieden?**

<i>Schultyp</i>	„sehr zufrieden“ (%*)
PTS einschlägig	71,1
PTS nicht einschlägig	61,6
HS	63,4
tech-gew FS	84,2
landwirtsch. FS	89,4
AHS	51,0
HTL	67,8
<i>Gesamt</i>	67,7

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 43

**Ausbildungsmotivation****Tabelle 54: Aussagen zu Berufsschule und Lehrbetrieb  
(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>„Ich fühle mich in der Berufsschule meistens wohl.“</i>	<i>„Die Arbeit im Lehrbetrieb gefällt mir.“</i>
PTS einschl.	12,6	63,1
PTS n. einschl.	12,2	59,1
HS	14,0	57,3
tech-gew FS	0	68,4
landwirtsch. FS	21,3	83,0
AHS	14,3	44,9
HTL	24,3	59,1
<i>Gesamt</i>	13,9	60,6

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 43

**Vorbildungseffekte hinsichtlich fachlicher Bildung**

**Tabelle 55: „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“ (Spalte I)  
 „In diesen Gegenständen bin ich gut.“ (Spalte II)  
 (Angaben „trifft voll zu“ in %\*)**

Schultyp	Elektrotechnik		Angewandte Mathematik		Fachkunde		Fachzeichnen	
	I	II	I	II	I	II	I	II
PTS einschl.	58,5	29,4	32,0	23,2	34,7	23,6	33,8	29,1
PTS n. einschl.	48,8	22,6	22,6	15,2	24,4	14,6	34,1	32,3
HS	37,2	19,5	22,6	11,0	21,3	14,6	26,8	25,6
tech-gew FS	68,4	44,7	42,1	42,1	31,6	28,9	34,2	47,4
landwirtsch. FS	55,3	17,0	29,8	14,9	38,3	17,0	27,7	31,9
AHS	53,1	34,7	30,6	26,5	28,6	24,5	28,6	32,7
HTL	61,7	48,7	39,1	47,8	37,4	33,0	30,4	45,2
<b>Gesamt</b>	<b>53,9</b>	<b>28,7</b>	<b>30,3</b>	<b>23,3</b>	<b>31,6</b>	<b>22,2</b>	<b>31,9</b>	<b>32,1</b>

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 43

**Vorbildungseffekte hinsichtlich der Allgemeinbildung**

**Tabelle 56: „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“ (Spalte I)  
 „In diesen Gegenständen bin ich gut.“ (Spalte II)  
 (Angaben „trifft voll zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Politische Bildung</i>		<i>Deutsch/ Kommunik.</i>		<i>Berufsbezog. Englisch</i>		<i>Wirtschafts- kunde</i>	
	<b>I</b>	<b>II</b>	<b>I</b>	<b>II</b>	<b>I</b>	<b>II</b>	<b>I</b>	<b>II</b>
PTS einschl.	10,2	19,4	8,4	17,2	20,8	27,2	6,0	11,9
PTS n. einschl.	9,8	19,5	9,1	12,8	19,5	28,0	6,7	11,0
HS	9,1	14,6	8,5	14,0	13,4	21,3	7,9	9,1
tech-gew FS	7,9	34,2	7,9	18,4	15,8	21,1	5,3	18,4
landwirtsch. FS	12,8	21,3	4,3	12,8	6,4	19,1	2,1	14,9
AHS	12,2	36,7	12,2	42,9	26,5	51,0	20,4	38,8
HTL	17,4	37,4	11,3	31,3	21,7	47,8	10,4	30,4
<i>Gesamt</i>	11,3	22,7	9,9	20,0	19,5	30,2	8,2	16,0

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 43

**Überfachliche Qualifikationen****Tabelle 57: LERN-/AUSBILDUNGSMOTIVATION**

**(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Ich möchte in der BS eine/r der besten Schüler/innen sein.</i>	<i>Mir ist wichtig, dass mich mein Ausbilder im Betrieb lobt.</i>	<i>Weiß genau, was ich im beruflichen Leben erreichen will.</i>
PTS einschl.	30,9	48,1	49,0
PTS n. einschl.	23,2	47,0	43,9
<i>PTS gesamt</i>	28,8	47,8	47,6
HS	20,1	43,3	50,0
tech-gew FS	26,3	42,1	44,7
landwirtsch. FS	27,7	59,6	53,2
AHS	34,7	40,8	38,8
HTL	47,0	55,7	47,0
<i>Gesamt</i>	29,7	47,5	47,3

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 43

**Tabelle 58: LERN-/LEISTUNGSBEREITSCHAFT**

**(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Bin bereit für berufliches Weiterkommen Freizeit zu opfern.</i>	<i>Kann mir vorstellen, mich neben Beruf am Abend weiterzubilden.</i>	<i>Was ich im Leben erreiche hängt von eigenem Fleiß und Leistung ab.</i>
PTS einschl.	23,4	25,6	67,5
PTS n. einschl.	21,3	22,6	67,7
<i>PTS gesamt</i>	22,9	24,8	67,6
HS	25,0	19,5	59,8
tech-gew FS	10,5	26,3	60,5
landwirtsch. FS	23,4	19,1	72,3
AHS	20,4	34,7	67,3
HTL	22,6	34,8	59,1
<i>Gesamt</i>	22,2	25,6	65,2

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 43

**Tabelle 59: SELBSTÄNDIGKEIT, GEWISSENHAFTIGKEIT, PÜNKTLICHKEIT**

**(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

Schultyp	<i>Mir ist wichtig, dass alle Arbeitsschritte genau vorgegeben sind.</i>	<i>Mir ist wichtig die Arbeit zur Zufriedenheit des Ausbilders zu erledigen.</i>	<i>Ich bemühe mich immer sehr pünktlich zu sein.</i>
PTS einschl.	32,2	67,1	77,0
PTS n. einschl.	33,5	61,6	78,0
<i>PTS gesamt</i>	32,6	65,6	77,3
HS	32,3	65,2	65,9
tech-gew FS	13,2	65,8	71,1
landwirtsch. FS	17,0	70,2	76,6
AHS	36,7	55,1	61,2
HTL	23,5	67,0	66,1
<i>Gesamt</i>	30,3	65,1	72,7

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 43

**Tabelle 60: TEAMFÄHIGKEIT, KOOPERATIONSBEREITSCHAFT**

**(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

Schultyp	<i>Ich arbeite gern in einem Team mit anderen Menschen.</i>	<i>Am liebsten arbeite ich ganz alleine.</i>	<i>Ich finde es wichtig, bei Problemen gemeinsam Lösungen zu finden.</i>
PTS einschl.	57,6	7,9	31,8
PTS n. einschl.	62,2	11,0	39,0
<i>PTS gesamt</i>	58,8	8,8	33,7
HS	50,0	15,9	32,3
tech-gew FS	71,1	7,9	34,2
landwirtsch. FS	68,1	4,3	34,0
AHS	57,1	6,1	30,6
HTL	53,9	6,1	39,1
<i>Gesamt</i>	56,9	9,7	34,0

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 43



## LEHRBERUF SCHLOSSER/IN

**Tabelle 61: Lehrberuf Schlosser/in  
Anzahl der Befragten nach Vorbildung**

<b>Schultyp</b>	<b>n</b>
PTS einschlägig	322
PTS nicht einschlägig	91
<i>PTS gesamt</i>	<i>413</i>
Hauptschule	195
AHS	42
HTL	69
techn.-gew. Fachschule	23
landwirtsch. Fachschule	64
HAK	15
HASCH	13
Andere	39
<b>Gesamt</b>	<b>873</b>

Quelle: ibw-Befragung

**Fachliche Vorbildungseffekte in der Einschätzung der SchülerInnen****Tabelle 62: Fachliche Vorbereitung durch die PTS in der Einschätzung der SchülerInnen (Angaben in %\*)**

	<i>trifft voll und ganz zu</i>	<i>trifft eher zu</i>	<i>Summe: trifft zu</i>
Gute Vorbereitung auf Lehrbetrieb	38,8	40,1	78,9
Gute Vorbereitung auf Berufsschule	19,9	43,8	63,7
Gelegenheit Lehrberuf kennen zu lernen	28,0	40,7	68,7
Von Lehrberuf enttäuscht	4,3	9,9	14,2

Quelle: ibw-Befragung; n = 322 (SchülerInnen mit Vorbildung PTS einschlägig)

**Tabelle 63: Fachliche Vorbildungseffekte in der Einschätzung der SchülerInnen (Angaben in %\*)**

In der <b>Berufsschule</b> profitiere ich von...	<i>sehr häufig</i>	<i>manchmal</i>
<i>Grundlagen der Mechanik</i>	26,7	41,6
<i>Fachkunde Metall</i>	51,6	32,9
<i>Technisches Seminar</i>	18,9	26,4
<i>Technisches Zeichnen</i>	36,0	34,5
<i>Werkstätte Metall</i>	59,0	24,5
Im <b>Lehrbetrieb</b> profitiere ich von...	<i>sehr häufig</i>	<i>manchmal</i>
<i>Grundlagen der Mechanik</i>	24,8	37,0
<i>Fachkunde Metall</i>	42,5	31,1
<i>Technisches Seminar</i>	9,3	25,2
<i>Technisches Zeichnen</i>	22,4	26,4
<i>Werkstätte Metall</i>	64,9	16,8

Quelle: ibw-Befragung; n = 322 (SchülerInnen mit Vorbildung PTS einschlägig)

**Überleitung in den Beruf****Tabelle 64: Aussagen zur Schule, die vor der Berufsschule besucht wurde  
(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Anforderungen waren gerade richtig</i>	<i>viel für Beruf gelernt</i>	<i>oft schwer getan</i>	<i>gern in die Schule gegangen</i>
PTS einschl.	26,7	28,9	3,4	29,5
PTS n. einschl.	24,2	15,4	4,4	37,4
HS	14,9	8,7	6,7	31,8
tech-gew FS	30,4	43,5	8,7	17,4
landwirtsch. FS	35,9	37,5	7,8	43,8
AHS	11,9	19,0	7,1	14,3
HTL	8,7	46,4	24,6	23,2
<i>Gesamt</i>	21,9	23,4	6,9	30,1

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 61

**Tabelle 65: Vorbereitung auf den Lehrbetrieb  
(Angaben „JA“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>leichter Be- rufseinstieg</i>	<i>gute Vorbe- reitung durch vorige Schule</i>	<i>Anforderun- gen gekannt</i>	<i>fühle mich im Lehrbetrieb oft überfordert</i>	<i>Lehrbetrieb ist fremde Welt</i>
PTS einschl.	72,4	67,1	71,7	14,3	11,2
PTS n. einschl.	49,5	27,5	71,4	17,6	17,6
HS	61,0	16,9	68,2	19,0	20,0
tech-gew FS	65,2	56,5	65,2	4,3	0
landwirtsch. FS	76,6	78,1	73,4	10,9	6,3
AHS	47,6	28,6	57,1	7,1	21,4
HTL	81,2	55,1	73,9	5,8	7,2
<i>Gesamt</i>	66,0	45,8	70,1	14,4	13,9

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 61

**Tabelle 66: Vorbereitung auf die Berufsschule (1)**  
(Angaben „JA“ in %\*)

<i>Schultyp</i>	<i>kann dem BS- Unterricht leicht folgen</i>	<i>bin in höherer Leistungsgruppe</i>	<i>habe Schwierigkeiten dem Unterricht zu folgen</i>
PTS einschl.	63,0	48,1	25,5
PTS n. einschl.	62,6	36,3	24,2
HS	49,7	22,1	32,8
tech-gew FS	91,3	52,2	8,7
landwirtsch. FS	57,8	45,3	28,1
AHS	85,7	71,4	2,4
HTL	92,8	66,7	2,9
<i>Gesamt</i>	64,3	43,6	23,4

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 61

**Tabelle 67: Vorbereitung auf die Berufsschule (2)**  
(Angaben „JA“ in %\*)

<i>Schultyp</i>	<i>finde den BS- Unterricht langweilig</i>	<i>fühle mich in der BS nicht richtig gefordert</i>	<i>vieles schon in der vorigen Schule gelernt</i>
PTS einschl.	21,4	9,9	46,0
PTS n. einschl.	23,1	12,1	25,3
HS	24,6	7,7	21,0
tech-gew FS	30,4	17,4	52,2
landwirtsch. FS	10,9	6,3	35,9
AHS	35,7	16,7	38,1
HTL	42,0	34,8	79,7
<i>Gesamt</i>	24,3	12,7	38,6

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 61

**Berufsorientierung, Berufswahl, Zufriedenheit mit dem Beruf****Tabelle 68: Fragen zu Berufswahl und Berufsorientierung (1)  
(Angaben „JA“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Beruf war immer schon Wunsch</i>	<i>Eltern wollten diese Berufswahl</i>	<i>Wahl wegen guter Berufsaussichten</i>	<i>Jemand aus der Familie übt diesen Beruf aus</i>
PTS einschl.	54,7	14,3	58,7	32,2
PTS n. einschl.	40,7	9,9	46,2	35,2
HS	54,4	19,5	55,4	39,0
tech-gew FS	52,2	13,0	69,6	30,4
landwirtsch. FS	62,5	12,5	57,8	21,9
AHS	21,4	11,9	69,0	35,7
HTL	30,4	7,2	60,9	23,2
<i>Gesamt</i>	48,7	14,4	57,2	32,2

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 61

**Tabelle 69: Fragen zu Berufswahl und Berufsorientierung (2)  
(Angaben „JA“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>LehrerIn aus voriger Schule hat zum Beruf geraten</i>	<i>Lehrstelle wurde vom Betrieb angeboten</i>	<i>Schulbahnberater hat zum Beruf geraten</i>
PTS einschl.	9,0	26,4	3,4
PTS n. einschl.	11,0	26,4	4,4
HS	7,2	22,1	6,7
tech-gew FS	8,7	34,8	8,7
landwirtsch. FS	9,4	31,3	4,7
AHS	2,4	38,1	9,5
HTL	8,7	17,4	10,1
<i>Gesamt</i>	8,6	25,7	5,8

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 61

**Tabelle 70: Kontakt zum Lehrbetrieb während „Schnupperlehre“ in PTS bzw. in Hauptschule geknüpft**

<i>Schultyp</i>	„JA“ (%)
PTS einschlägig (n = 322)	78,3
PTS nicht einschlägig (n = 91)	56,0
Hauptschule (n = 195)	37,4

Quelle: ibw-Befragung

**Tabelle 71: Sind Sie mit dem Beruf, den Sie gewählt haben, zufrieden?**

<i>Schultyp</i>	„sehr zufrieden“ (%*)
PTS einschlägig	71,1
PTS nicht einschlägig	61,5
HS	63,6
tech-gew FS	78,3
landwirtsch. FS	73,4
AHS	57,1
HTL	72,5
<i>Gesamt</i>	67,4

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 61

**Ausbildungsmotivation****Tabelle 72: Aussagen zu Berufsschule und Lehrbetrieb  
(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>„Ich fühle mich in der Berufsschule meistens wohl.“</i>	<i>„Die Arbeit im Lehrbetrieb gefällt mir.“</i>
PTS einschl.	10,9	59,9
PTS n. einschl.	13,2	56,0
HS	15,9	54,9
tech-gew FS	17,4	73,9
landwirtsch. FS	21,9	67,2
AHS	9,5	50,0
HTL	27,5	58,0
<i>Gesamt</i>	14,7	58,1

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 61

**Vorbildungseffekte hinsichtlich fachlicher Bildung**

**Tabelle 73: „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“ (Spalte I)  
 „In diesen Gegenständen bin ich gut.“ (Spalte II)  
 (Angaben „trifft voll zu“ in %\*)**

Schultyp	Mechanische Technologie		Fachzeichnen		Angewandte Mathematik		Praktikum	
	I	II	I	II	I	II	I	II
PTS einschl.	37,9	26,1	27,0	20,2	27,6	23,6	65,2	45,0
PTS n. einschl.	35,2	20,9	22,0	22,0	26,4	18,7	50,5	38,5
HS	29,7	14,4	25,6	18,5	22,1	15,9	59,5	36,4
tech-gew FS	52,2	17,4	39,1	34,8	30,4	21,7	60,9	56,5
landwirtsch. FS	50,0	34,4	32,8	28,1	29,7	28,1	81,3	54,7
AHS	40,5	26,2	26,2	21,4	19,0	19,0	57,1	50,0
HTL	40,6	37,7	49,3	60,9	37,7	47,8	63,8	53,6
<b>Gesamt</b>	<b>36,9</b>	<b>23,5</b>	<b>28,8</b>	<b>23,9</b>	<b>26,0</b>	<b>22,8</b>	<b>62,1</b>	<b>43,5</b>

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 61

**Vorbildungseffekte hinsichtlich Allgemeinbildung**

**Tabelle 74: „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“ (Spalte I)  
 „In diesen Gegenständen bin ich gut.“ (Spalte II)  
 (Angaben „trifft voll zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Politische Bildung</i>		<i>Deutsch/ Kommunik.</i>		<i>Berufsbezog. Englisch</i>		<i>Wirtschafts- kunde</i>	
	<b>I</b>	<b>II</b>	<b>I</b>	<b>II</b>	<b>I</b>	<b>II</b>	<b>I</b>	<b>II</b>
PTS einschl.	8,4	14,6	9,3	15,5	15,8	23,9	8,7	15,5
PTS n. einschl.	13,2	24,2	12,1	26,4	25,3	38,5	9,9	17,6
HS	13,8	11,3	17,4	9,2	16,4	14,4	12,8	11,8
tech-gew FS	13,0	34,8	17,4	26,1	21,7	26,1	8,7	30,4
landwirtsch. FS	10,9	14,1	7,8	18,8	25,0	21,9	15,6	23,4
AHS	14,3	23,8	16,7	35,7	31,0	45,2	9,5	23,8
HTL	18,8	46,4	13,0	29,0	30,4	43,5	23,2	44,9
<i>Gesamt</i>	12,1	18,7	12,7	18,6	20,4	26,3	11,7	18,8

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 61

**Überfachliche Qualifikationen****Tabelle 75: LERN-/AUSBILDUNGSMOTIVATION**

**(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Ich möchte in der BS eine/r der besten Schüler/innen sein.</i>	<i>Mir ist wichtig, dass mich mein Ausbilder im Betrieb lobt.</i>	<i>Weiß genau, was ich im beruflichen Leben erreichen will.</i>
PTS einschl.	27,3	45,7	42,9
PTS n. einschl.	24,2	48,4	47,3
<i>PTS gesamt</i>	26,6	46,2	43,8
HS	24,6	54,4	51,3
tech-gew FS	26,1	69,6	43,5
landwirtsch. FS	31,3	43,8	51,6
AHS	31,0	42,9	40,5
HTL	44,9	30,4	46,4
<i>Gesamt</i>	27,9	46,8	45,2

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 61

**Tabelle 76: LERN-/LEISTUNGSBEREITSCHAFT**

**(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Bin bereit für berufliches Weiterkommen Freizeit zu opfern.</i>	<i>Kann mir vorstellen, mich neben Beruf am Abend weiterzubilden.</i>	<i>Was ich im Leben erreiche hängt von eigenem Fleiß und Leistung ab.</i>
PTS einschl.	14,6	13,4	62,1
PTS n. einschl.	20,9	22,0	64,8
<i>PTS gesamt</i>	16,0	15,3	62,7
HS	19,0	17,4	58,5
tech-gew FS	17,4	17,4	52,2
landwirtsch. FS	23,4	31,3	73,4
AHS	19,0	23,8	64,3
HTL	26,1	29,0	65,2
<i>Gesamt</i>	18,1	18,8	62,8

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 61

**Tabelle 77: SELBSTÄNDIGKEIT, GEWISSENHAFTIGKEIT, PÜNKTLICHKEIT**

**(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

Schultyp	<i>Mir ist wichtig, dass alle Arbeitsschritte genau vorgegeben sind.</i>	<i>Mir ist wichtig die Arbeit zur Zufriedenheit des Ausbilders zu erledigen.</i>	<i>Ich bemühe mich immer sehr pünktlich zu sein.</i>
PTS einschl.	29,8	64,0	75,2
PTS n. einschl.	38,5	59,3	69,2
<i>PTS gesamt</i>	<i>31,7</i>	<i>63,0</i>	<i>73,8</i>
HS	41,0	53,8	74,4
tech-gew FS	39,1	69,6	87,0
landwirtsch. FS	25,0	75,0	73,4
AHS	33,3	64,3	52,4
HTL	23,2	59,4	62,3
<i>Gesamt</i>	<i>33,3</i>	<i>61,4</i>	<i>71,7</i>

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 61

**Tabelle 78: TEAMFÄHIGKEIT, KOOPERATIONSBEREITSCHAFT**

**(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

Schultyp	<i>Ich arbeite gern in einem Team mit anderen Menschen.</i>	<i>Am liebsten arbeite ich ganz alleine.</i>	<i>Ich finde es wichtig, bei Problemen gemeinsam Lösungen zu finden.</i>
PTS einschl.	54,0	8,7	24,5
PTS n. einschl.	58,2	11,0	31,9
<i>PTS gesamt</i>	<i>55,0</i>	<i>9,2</i>	<i>26,2</i>
HS	53,3	11,3	35,9
tech-gew FS	60,9	4,3	26,1
landwirtsch. FS	59,4	7,8	34,4
AHS	50,0	4,8	28,6
HTL	53,6	8,7	26,1
<i>Gesamt</i>	<i>54,5</i>	<i>9,5</i>	<i>30,0</i>

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 61



## LEHRBERUF TISCHLEREI

**Tabelle 79: Lehrberuf Tischlerei  
Anzahl der Befragten nach Vorbildung**

<b>Schultyp</b>	<b>n</b>
PTS einschlägig	404
PTS nicht einschlägig	112
<i>PTS gesamt</i>	<i>516</i>
Hauptschule	238
AHS	34
HTL	49
techn.-gew. Fachschule	23
landwirtsch. Fachschule	55
HAK	7
HASCH	10
Andere	65
<b>Gesamt</b>	<b>997</b>

Quelle: ibw-Befragung

**Fachliche Vorbildungseffekte in der Einschätzung der SchülerInnen****Tabelle 80: Fachliche Vorbereitung durch die PTS in der Einschätzung der SchülerInnen (Angaben in %\*)**

	<i>trifft voll und ganz zu</i>	<i>trifft eher zu</i>	<i>Summe: trifft zu</i>
Gute Vorbereitung auf Lehrbetrieb	44,3	36,6	80,9
Gute Vorbereitung auf Berufsschule	29,0	36,6	65,6
Gelegenheit Lehrberuf kennen zu lernen	37,4	38,6	76,0
Von Lehrberuf enttäuscht	6,7	6,2	12,9

Quelle: ibw-Befragung; n = 404 (SchülerInnen mit Vorbildung PTS einschlägig)

**Tabelle 81: Fachliche Vorbildungseffekte in der Einschätzung der SchülerInnen (Angaben in %\*)**

In der <b>Berufsschule</b> profitiere ich von...	<i>sehr häufig</i>	<i>manchmal</i>
<i>Fachkunde Holz</i>	58,2	27,7
<i>Technisches Seminar</i>	12,1	24,3
<i>Technisches Zeichnen</i>	47,3	27,2
<i>Werkstätte Holz</i>	59,7	25,2
Im <b>Lehrbetrieb</b> profitiere ich von...	<i>sehr häufig</i>	<i>manchmal</i>
<i>Fachkunde Holz</i>	49,5	27,2
<i>Technisches Seminar</i>	10,9	22,0
<i>Technisches Zeichnen</i>	20,0	26,2
<i>Werkstätte Holz</i>	59,4	22,3

Quelle: ibw-Befragung; n = 404 (SchülerInnen mit Vorbildung PTS einschlägig)

**Überleitung in den Beruf****Tabelle 82: Aussagen zur Schule, die vor der Berufsschule besucht wurde  
(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Anforderungen waren gerade richtig</i>	<i>viel für Beruf gelernt</i>	<i>oft schwer getan</i>	<i>gern in die Schule gegangen</i>
PTS einschl.	32,9	31,7	2,2	38,9
PTS n. einschl.	17,9	8,9	5,4	29,5
HS	21,8	15,1	10,5	26,5
tech-gew FS	30,4	39,1	8,7	21,7
landwirtsch. FS	45,5	36,4	5,5	34,5
AHS	5,9	17,6	5,9	26,5
HTL	12,2	49,0	22,4	16,3
<i>Gesamt</i>	26,9	25,3	7,2	32,6

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 79

**Tabelle 83: Vorbereitung auf den Lehrbetrieb  
(Angaben „JA“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>leichter Be- rufseinstieg</i>	<i>gute Vorbe- reitung durch vorige Schule</i>	<i>Anforderun- gen gekannt</i>	<i>fühle mich im Lehrbetrieb oft überfordert</i>	<i>Lehrbetrieb ist fremde Welt</i>
PTS einschl.	82,4	68,8	82,9	15,1	8,9
PTS n. einschl.	51,8	16,1	62,5	29,5	23,2
HS	64,7	21,0	72,3	23,1	18,9
tech-gew FS	78,3	87,0	78,3	17,4	4,3
landwirtsch. FS	87,3	63,6	87,3	18,2	3,6
AHS	55,9	26,5	64,7	26,5	17,6
HTL	73,5	57,1	75,5	4,1	14,3
<i>Gesamt</i>	71,5	46,2	75,8	18,4	13,7

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 79

**Tabelle 84: Vorbereitung auf die Berufsschule (1)**  
(Angaben „JA“ in %\*)

<i>Schultyp</i>	<i>kann dem BS- Unterricht leicht folgen</i>	<i>bin in höherer Leistungsgruppe</i>	<i>habe Schwierigkeiten dem Unterricht zu folgen</i>
PTS einschl.	70,8	49,0	13,1
PTS n. einschl.	55,4	21,4	22,3
Hauptschule	55,5	10,5	26,9
tech-gew FS	91,3	39,1	8,7
landwirtsch. FS	78,2	30,9	12,7
AHS	97,1	52,9	2,9
HTL	95,9	46,9	2,0
<i>Gesamt</i>	68,0	33,9	17,3

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 79

**Tabelle 85: Vorbereitung auf die Berufsschule (2)**  
(Angaben „JA“ in %\*)

<i>Schultyp</i>	<i>finde den BS- Unterricht langweilig</i>	<i>fühle mich in der BS nicht richtig gefordert</i>	<i>vieles schon in der vorigen Schule gelernt</i>
PTS einschl.	18,1	10,6	42,6
PTS n. einschl.	26,8	14,3	20,5
HS	16,8	11,3	22,7
tech-gew FS	34,8	13,0	60,9
landwirtsch. FS	12,7	10,9	43,6
AHS	41,2	41,2	35,3
HTL	26,5	40,8	61,2
<i>Gesamt</i>	20,6	14,8	35,8

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 79

**Berufsorientierung, Berufswahl, Zufriedenheit mit dem Beruf****Tabelle 86: Fragen zu Berufswahl und Berufsorientierung (1)  
(Angaben „JA“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Beruf war immer schon Wunsch</i>	<i>Eltern wollten diese Berufswahl</i>	<i>Wahl wegen guter Berufsaussichten</i>	<i>Jemand aus der Familie übt diesen Beruf aus</i>
PTS einschl.	80,2	15,3	35,1	40,3
PTS n. einschl.	37,5	13,4	30,4	25,0
HS	72,7	18,1	42,4	32,4
tech-gew FS	78,3	13,0	26,1	17,4
landwirtsch. FS	78,2	12,7	41,8	34,5
AHS	41,2	14,7	38,2	14,7
HTL	67,3	8,2	28,6	40,8
<i>Gesamt</i>	70,1	15,0	36,7	34,9

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 79

**Tabelle 87: Fragen zu Berufswahl und Berufsorientierung (2)  
(Angaben „JA“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>LehrerIn aus voriger Schule hat zum Beruf geraten</i>	<i>Lehrstelle wurde vom Betrieb angeboten</i>	<i>Schulbahnberater hat zum Beruf geraten</i>
PTS einschl.	9,7	23,0	4,5
PTS n. einschl.	11,6	24,1	7,1
HS	13,0	23,9	3,8
tech-gew FS	4,3	26,1	4,3
landwirtsch. FS	10,9	32,7	0
AHS	0	20,6	2,9
HTL	10,2	30,6	2,0
<i>Gesamt</i>	10,1	24,5	4,1

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 79

**Tabelle 88: Kontakt zum Lehrbetrieb während „Schnupperlehre“ in PTS bzw. in Hauptschule geknüpft**

<i>Schultyp</i>	<i>„JA“ (%*)</i>
PTS einschlägig	79,7
PTS nicht einschlägig	49,1
HS	54,2

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 79

**Tabelle 89: Sind Sie mit dem Beruf, den Sie gewählt haben, zufrieden?**

<i>Schultyp</i>	<i>„sehr zufrieden“ (%*)</i>
PTS einschlägig	76,7
PTS nicht einschlägig	54,5
HS	66,4
tech-gew FS	73,9
landwirtsch. FS	85,5
AHS	44,1
HTL	73,5
<i>Gesamt</i>	70,2

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 79

**Ausbildungsmotivation****Tabelle 90: Aussagen zu Berufsschule und Lehrbetrieb  
(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>„Ich fühle mich in der Berufsschule meistens wohl.“</i>	<i>„Die Arbeit im Lehrbetrieb gefällt mir.“</i>
PTS einschl.	21,5	69,3
PTS n. einschl.	15,2	48,2
HS	18,5	61,3
tech-gew FS	30,4	65,2
landwirtsch. FS	34,5	70,9
AHS	26,5	47,1
HTL	42,9	61,2
<i>Gesamt</i>	22,3	62,6

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 79

**Vorbildungseffekte hinsichtlich fachlicher Bildung**

**Tabelle 91: „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“ (Spalte I)  
 „In diesen Gegenständen bin ich gut.“ (Spalte II)  
 (Angaben „trifft voll zu“ in %\*)**

Schultyp	Computerge- stützte Technologie		Angewandte Mathematik		Fachkunde		Praktikum	
	I	II	I	II	I	II	I	II
PTS einschl.	38,4	29,7	37,9	40,3	54,7	37,9	73,0	44,8
PTS n. einschl.	30,4	25,9	24,1	26,8	37,5	18,8	50,0	22,3
HS	31,1	20,6	23,1	16,0	36,1	20,6	65,1	34,9
tech-gew FS	52,2	26,1	34,8	13,0	52,2	39,1	69,6	43,5
landwirtsch. FS	49,1	34,5	36,4	38,2	67,3	41,8	94,5	56,4
AHS	50,0	44,1	29,4	41,2	47,1	26,5	61,8	38,2
HTL	69,4	61,2	28,6	51,0	61,2	49,0	65,3	57,1
<b>Gesamt</b>	<b>37,6</b>	<b>29,6</b>	<b>31,1</b>	<b>32,1</b>	<b>48,2</b>	<b>31,3</b>	<b>67,7</b>	<b>39,5</b>

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 79

**Vorbildungseffekte hinsichtlich der Allgemeinbildung**

**Tabelle 92: „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“ (Spalte I)  
 „In diesen Gegenständen bin ich gut.“ (Spalte II)  
 (Angaben „trifft voll zu“ in %\*)**

Schultyp	Politische Bildung		Deutsch/ Kommunik.		Berufsbezog. Englisch		Wirtschafts- kunde	
	I	II	I	II	I	II	I	II
PTS einschl.	11,9	20,5	13,6	21,5	21,5	28,2	9,9	16,8
PTS n. einschl.	10,7	19,6	17,0	27,7	26,8	34,8	4,5	13,4
HS	13,9	15,1	17,2	16,4	18,5	17,2	10,5	11,8
tech-gew FS	13,0	17,4	4,3	17,4	13,0	21,7	4,3	21,7
landwirtsch. FS	9,1	32,7	20,0	41,8	14,5	16,4	9,1	25,5
AHS	5,9	26,5	26,5	26,5	23,5	50,0	8,8	32,4
HTL	14,3	36,7	20,4	40,8	32,7	49,0	16,3	32,7
<i>Gesamt</i>	12,9	21,7	16,1	23,3	20,9	27,4	10,0	18,1

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 79

**Überfachliche Qualifikationen****Tabelle 93: LERN-/AUSBILDUNGSMOTIVATION**

**(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Ich möchte in der BS eine/r der besten Schüler/innen sein.</i>	<i>Mir ist wichtig, dass mich mein Ausbilder im Betrieb lobt.</i>	<i>Weiß genau, was ich im beruflichen Leben erreichen will.</i>
PTS einschl.	26,2	52,7	52,2
PTS n. einschl.	19,6	51,8	42,0
<i>PTS gesamt</i>	24,8	52,5	50,0
HS	15,5	49,2	50,0
tech-gew FS	21,7	47,8	52,2
landwirtsch. FS	21,8	58,2	43,6
AHS	35,3	47,1	32,4
HTL	38,8	51,0	46,9
<i>Gesamt</i>	23,8	50,2	48,1

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 79

**Tabelle 94: LERN-/LEISTUNGSBEREITSCHAFT**

**(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Bin bereit für berufliches Weiterkommen Freizeit zu opfern.</i>	<i>Kann mir vorstellen, mich neben Beruf am Abend weiterzubilden.</i>	<i>Was ich im Leben erreiche hängt von eigenem Fleiß und Leistung ab.</i>
PTS einschl.	24,3	16,3	65,1
PTS n. einschl.	20,5	16,1	55,4
<i>PTS gesamt</i>	23,4	16,3	63,0
HS	27,3	15,5	57,6
tech-gew FS	17,4	17,4	60,9
landwirtsch. FS	29,1	18,2	78,2
AHS	32,4	32,4	55,9
HTL	24,5	28,6	75,5
<i>Gesamt</i>	24,8	18,2	63,1

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 79

**Tabelle 95: SELBSTÄNDIGKEIT, GEWISSENHAFTIGKEIT, PÜNKTLICHKEIT**

**(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Mir ist wichtig, dass alle Arbeitsschritte genau vorgegeben sind.</i>	<i>Mir ist wichtig die Arbeit zur Zufriedenheit des Ausbilders zu erledigen.</i>	<i>Ich bemühe mich immer sehr pünktlich zu sein.</i>
PTS einschl.	36,9	70,0	84,9
PTS n. einschl.	48,2	60,7	68,8
<i>PTS gesamt</i>	39,3	68,0	81,4
HS	48,7	59,7	76,5
tech-gew FS	52,2	69,6	65,2
landwirtsch. FS	32,7	85,5	76,4
AHS	32,4	52,9	58,8
HTL	34,7	71,4	63,3
<i>Gesamt</i>	41,6	65,9	77,1

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 79

**Tabelle 96: TEAMFÄHIGKEIT, KOOPERATIONSBEREITSCHAFT**

**(Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %\*)**

<i>Schultyp</i>	<i>Ich arbeite gern in einem Team mit anderen Menschen.</i>	<i>Am liebsten arbeite ich ganz alleine.</i>	<i>Ich finde es wichtig, bei Problemen gemeinsam Lösungen zu finden.</i>
PTS einschl.	51,5	7,4	34,4
PTS n. einschl.	57,1	12,5	31,3
<i>PTS gesamt</i>	52,7	8,5	33,7
HS	55,5	10,5	37,0
tech-gew FS	47,8	8,7	39,1
landwirtsch. FS	54,5	9,1	38,2
AHS	47,1	14,7	32,4
HTL	51,0	12,2	32,7
<i>Gesamt</i>	54,4	10,0	35,5

Quelle: ibw-Befragung; \* n pro Schultyp siehe Tabelle 79



**TABELLENVERZEICHNIS**

Tabelle 1: Stichprobe: Befragte nach Lehrberufen ..... 8

Tabelle 2: Befragte nach Bundesländern ..... 8

Tabelle 3: Lehrberuf Bürokauffrau/-mann Vorbildung der befragten BerufsschülerInnen ..... 9

Tabelle 4: Technische Lehrberufe Vorbildung der befragten BerufsschülerInnen (Anteile in %) ..... 10

Tabelle 5: Geschlecht der Befragten nach Lehrberufen (%)..... 11

Tabelle 6: Entsprechung von Fachbereich und Lehrberuf ..... 14

Tabelle 7: Anteil der Befragten mit PTS-Vorbildung, die eine andere Fachbereichswahl vorgezogen hätten..... 14

Tabelle 8: Gründe für die Wahl eines Lehrberufs, der nicht dem Fachbereich entspricht (nach Lehrberufen, Antworten „JA“ in %) ..... 16

Tabelle 9: Wann haben Sie sich für den Lehrberuf entschieden? (Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %)..... 17

Tabelle 10: „Ich habe bereits während der „Schnupperlehre“ in der PTS Kontakte zu meinem jetzigen Lehrbetrieb geknüpft.“ (Angaben „JA“ in %) ..... 18

Tabelle 11: „Ich bin gern in die vorige Schule gegangen.“ (Lehrberuf Bürokauffrau/-mann, Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %) ..... 22

Tabelle 12: „Ich bin gern in die vorige Schule gegangen.“ (Technische Lehrberufe, Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %) ..... 22

Tabelle 13: „Ich habe in der vorigen Schule viel gelernt, was ich jetzt in meinem Beruf brauchen kann.“ (Lehrberuf Bürokauffrau/-mann, Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %) ..... 23

Tabelle 14: „Ich habe in der vorigen Schule viel gelernt, was ich jetzt in meinem Beruf brauchen kann.“ (Technische Lehrberufe, Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %) ..... 24

Tabelle 15: Vorbereitung auf die Tätigkeit im Lehrbetrieb (Lehrberuf Bürokauffrau/-mann, Angaben „JA“ in %) ..... 26

Tabelle 16: „In der vorigen Schule wurde ich gut auf meine jetzige Tätigkeit im Lehrbetrieb vorbereitet.“ (Technische Lehrberufe, Angaben „JA“ in %) ..... 27

Tabelle 17: „Für mich war es leicht, in die Arbeit im Betrieb einzusteigen, weil ich schon einiges gekannt habe.“ (Technische Lehrberufe, Angaben „JA“ in %)	27
Tabelle 18: Lern- und Ausbildungsmotivation (Lehrberuf Bürokauffrau/-mann, Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %)	30
Tabelle 19: „Ich fühle mich in der Berufsschule meistens wohl.“ (Technische Lehrberufe, Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %)	31
Tabelle 20: „Die Arbeit im Lehrbetrieb gefällt mir.“ (Technische Lehrberufe, Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %)	31
Tabelle 21: Überfachliche Qualifikationen (1) (Antworten „trifft voll und ganz zu“ in %)	35
Tabelle 22: Überfachliche Qualifikationen (2) (Antworten „trifft voll und ganz zu“ in %)	36
Tabelle 23: „Für mich war es leicht in die Arbeit im Betrieb einzusteigen, weil ich schon einiges gekannt habe.“ (Technische Lehrberufe, Angaben „JA“ in %)	37
Tabelle 24: „In der vorigen Schule wurde ich gut auf meine jetzige Tätigkeit im Lehrbetrieb vorbereitet.“ (Technische Lehrberufe, Angaben „JA“ in %)	38
Tabelle 25: Lehrberuf Bürokauffrau/-mann Anzahl der Befragten nach Vorbildung.	41
Tabelle 26: Fachliche Vorbereitung durch die PTS in der Einschätzung der SchülerInnen (Angaben in %)	42
Tabelle 27: Fachliche Vorbildungseffekte in der Einschätzung der SchülerInnen (Angaben in %)	42
Tabelle 28: Aussagen zur Schule, die vor der Berufsschule besucht wurde (Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %)	43
Tabelle 29: Vorbereitung auf den Lehrbetrieb (Angaben „JA“ in %)	43
Tabelle 30: Vorbereitung auf die Berufsschule (1) (Angaben „JA“ in %)	44
Tabelle 31: Vorbereitung auf die Berufsschule (2) (Angaben „JA“ in %)	44
Tabelle 32: Fragen zu Berufswahl und Berufsorientierung (1) (Angaben „JA“ in %)	45
Tabelle 33: Fragen zu Berufswahl und Berufsorientierung (2) (Angaben „JA“ in %)	45
Tabelle 34: Kontakt zum Lehrbetrieb während „Schnupperlehre“ in PTS bzw. in Hauptschule geknüpft	46
Tabelle 35: Sind Sie mit dem Beruf, den Sie gewählt haben, zufrieden?	46
Tabelle 36: Aussagen zu Berufsschule und Lehrbetrieb (Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %)	47

Tabelle 37: „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“ (Spalte I) „In diesen Gegenständen bin ich gut.“ (Spalte II) (Angaben „trifft voll zu“ in %).....	48
Tabelle 38: „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“ (Spalte I) „In diesen Gegenständen bin ich gut.“ (Spalte II) (Angaben „trifft voll zu“ in %).....	49
Tabelle 39: LERN-/AUSBILDUNGSMOTIVATION .....	50
Tabelle 40: LERN-/LEISTUNGSBEREITSCHAFT.....	50
Tabelle 41: SELBSTÄNDIGKEIT, GEWISSENHAFTIGKEIT, PÜNKTLICHKEIT .....	51
Tabelle 42: TEAMFÄHIGKEIT, KOOPERATIONSBEREITSCHAFT .....	51
Tabelle 43: Lehrberuf Elektroinstallationstechnik Anzahl der Befragten nach Vorbildung .....	53
Tabelle 44: Fachliche Vorbereitung durch die PTS in der Einschätzung der SchülerInnen (Angaben in %).....	54
Tabelle 45: Fachliche Vorbildungseffekte in der Einschätzung der SchülerInnen (Angaben in %).....	54
Tabelle 46: Aussagen zur Schule, die vor der Berufsschule besucht wurde (Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %).....	55
Tabelle 47: Vorbereitung auf den Lehrbetrieb (Angaben „JA“ in %) .....	55
Tabelle 48: Vorbereitung auf die Berufsschule (1) (Angaben „JA“ in %) .....	56
Tabelle 49: Vorbereitung auf die Berufsschule (2) (Angaben „JA“ in %) .....	56
Tabelle 50: Fragen zu Berufswahl und Berufsorientierung (1) (Angaben „JA“ in %) .....	57
Tabelle 51: Fragen zu Berufswahl und Berufsorientierung (2) (Angaben „JA“ in %) .....	57
Tabelle 52: Kontakt zum Lehrbetrieb während „Schnupperlehre“ in PTS bzw. in Hauptschule geknüpft.....	58
Tabelle 53: Sind Sie mit dem Beruf, den Sie gewählt haben, zufrieden? .....	58
Tabelle 54: Aussagen zu Berufsschule und Lehrbetrieb (Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %).....	59
Tabelle 55: „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“ (Spalte I) „In diesen Gegenständen bin ich gut.“ (Spalte II) (Angaben „trifft voll zu“ in %).....	60
Tabelle 56: „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“ (Spalte I) „In diesen Gegenständen bin ich gut.“ (Spalte II) (Angaben „trifft voll zu“ in %).....	61
Tabelle 57: LERN-/AUSBILDUNGSMOTIVATION .....	62
Tabelle 58: LERN-/LEISTUNGSBEREITSCHAFT.....	62
Tabelle 59: SELBSTÄNDIGKEIT, GEWISSENHAFTIGKEIT, PÜNKTLICHKEIT .....	63
Tabelle 60: TEAMFÄHIGKEIT, KOOPERATIONSBEREITSCHAFT .....	63

Tabelle 61: Lehrberuf Schlosser/in Anzahl der Befragten nach Vorbildung.....	65
Tabelle 62: Fachliche Vorbereitung durch die PTS in der Einschätzung der SchülerInnen (Angaben in %).....	66
Tabelle 63: Fachliche Vorbildungseffekte in der Einschätzung der SchülerInnen (Angaben in %).....	66
Tabelle 64: Aussagen zur Schule, die vor der Berufsschule besucht wurde (Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %).....	67
Tabelle 65: Vorbereitung auf den Lehrbetrieb (Angaben „JA“ in %) .....	67
Tabelle 66: Vorbereitung auf die Berufsschule (1) (Angaben „JA“ in %) .....	68
Tabelle 67: Vorbereitung auf die Berufsschule (2) (Angaben „JA“ in %) .....	68
Tabelle 68: Fragen zu Berufswahl und Berufsorientierung (1) (Angaben „JA“ in %) .....	69
Tabelle 69: Fragen zu Berufswahl und Berufsorientierung (2) (Angaben „JA“ in %) .....	69
Tabelle 70: Kontakt zum Lehrbetrieb während „Schnupperlehre“ in PTS bzw. in Hauptschule geknüpft.....	70
Tabelle 71: Sind Sie mit dem Beruf, den Sie gewählt haben, zufrieden? .....	70
Tabelle 72: Aussagen zu Berufsschule und Lehrbetrieb (Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %) .....	71
Tabelle 73: „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“ (Spalte I) „In diesen Gegenständen bin ich gut.“ (Spalte II) (Angaben „trifft voll zu“ in %).....	72
Tabelle 74: „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“ (Spalte I) „In diesen Gegenständen bin ich gut.“ (Spalte II) (Angaben „trifft voll zu“ in %).....	73
Tabelle 75: LERN-/AUSBILDUNGSMOTIVATION .....	74
Tabelle 76: LERN-/LEISTUNGSBEREITSCHAFT.....	74
Tabelle 77: SELBSTÄNDIGKEIT, GEWISSENHAFTIGKEIT, PÜNKTLICHKEIT .....	75
Tabelle 78: TEAMFÄHIGKEIT, KOOPERATIONSBEREITSCHAFT .....	75
Tabelle 79: Lehrberuf Tischlerei Anzahl der Befragten nach Vorbildung.....	77
Tabelle 80: Fachliche Vorbereitung durch die PTS in der Einschätzung der SchülerInnen (Angaben in %).....	78
Tabelle 81: Fachliche Vorbildungseffekte in der Einschätzung der SchülerInnen (Angaben in %).....	78
Tabelle 82: Aussagen zur Schule, die vor der Berufsschule besucht wurde (Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %).....	79
Tabelle 83: Vorbereitung auf den Lehrbetrieb (Angaben „JA“ in %) .....	79
Tabelle 84: Vorbereitung auf die Berufsschule (1) (Angaben „JA“ in %) .....	80

Tabelle 85: Vorbereitung auf die Berufsschule (2) (Angaben „JA“ in %) .....	80
Tabelle 86: Fragen zu Berufswahl und Berufsorientierung (1) (Angaben „JA“ in %) .....	81
Tabelle 87: Fragen zu Berufswahl und Berufsorientierung (2) (Angaben „JA“ in %) .....	81
Tabelle 88: Kontakt zum Lehrbetrieb während „Schnupperlehre“ in PTS bzw. in Hauptschule geknüpft.....	82
Tabelle 89: Sind Sie mit dem Beruf, den Sie gewählt haben, zufrieden? .....	82
Tabelle 90: Aussagen zu Berufsschule und Lehrbetrieb (Angaben „trifft voll und ganz zu“ in %).....	83
Tabelle 91: „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“ (Spalte I) „In diesen Gegenständen bin ich gut.“ (Spalte II) (Angaben „trifft voll zu“ in %).....	84
Tabelle 92: „Diese Gegenstände interessieren mich sehr.“ (Spalte I) „In diesen Gegenständen bin ich gut.“ (Spalte II) (Angaben „trifft voll zu“ in %).....	85
Tabelle 93: LERN-/AUSBILDUNGSMOTIVATION .....	86
Tabelle 94: LERN-/LEISTUNGSBEREITSCHAFT .....	86
Tabelle 95: SELBSTÄNDIGKEIT, GEWISSENHAFTIGKEIT, PÜNKTLICHKEIT .....	87
Tabelle 96: TEAMFÄHIGKEIT, KOOPERATIONSBEREITSCHAFT .....	87